

Naturk. Jahrb. Stadt Linz	24	1978	41 – 140	15. 1. 1980
---------------------------	----	------	----------	-------------

GÜNTER MORGE

BEITRÄGE ZUR KENNTNIS VON
TYPEN-EXEMPLAREN
UND WENIG BEKANNTEN DIPTEREN-ARTEN – III¹

Mit 62 Abbildungen

Im Vorwort zum I. Teil dieser Publikationsserie wurde die Zielstellung derselben dargelegt: Neben dem Hauptanliegen, einerseits durch zeichnerische Wiedergabe von möglichst vielen Details diagnostischer Momente die Deutung der betreffenden Arten zu erleichtern, andererseits durch Beschreibung so viel wie möglicher morphologischer Merkmale und solcher der Lebensweise von Larven und/respektive Imagines einer besseren Identifikation den Weg zu ebnen, bezweckt das Bemühen überdies eine bescheidene Bereicherung der immer seltener werdenden entomologischen Illustration. — Als ausdrückliche Vorläufer dieser 1975 begonnenen neuen Veröffentlichungsreihe – mit deren taxonomischer Aufgabenstellung und der damit zugleich verbundenen Absicht einer Wiederbelebung der früher so verbreiteten Insektendarstellung – wurden besonders genannt: die beiden letzten Teile meiner im Naturkundlichen Jahrbuch der Stadt Linz erschienenen Monographienfolge (MORGE 1967 und 1974 a) und die Illustrationen in meiner naturwissenschaftlichen Festschrift zum 900jährigen Bestandsjubiläum des Benediktiner-Stiftes Admont in der Steiermark (MORGE 1974 c). Die Begründung hierfür wird in der absolut einmaligen Qualität der Abbildungen bestätigt, welche die beiden Revisionen illustrieren, die 1967 und 1974 in diesem Jahrbuch erschienen sind.

Als mich vor etlichen Jahren der Schriftleiter des Naturkundlichen Jahrbuches der Stadt Linz um einen Beitrag zum vorliegenden Band bat,

¹ Teil I: Beitr. Ent. 25, 341 – 382, Fig. 1 – 24; 1975. – Teil II: Beitr. Ent. 26, 489 bis 530, eine Abb. ohne Nummer und Fig. 25 – 47; 1976.

dem letzten in der bisherigen Form und Zielstellung, hatte ich zunächst die Absicht, den vierten Teil meiner Lonchaeidae- und Pallopteridae-Monographie hierfür vorzusehen. Ich habe (1974 a, p. 11 bis 13) bereits bis ins Detail dargelegt, welchen Inhalt jener folgende Monographienteil haben wird, und daß er sich vorwiegend auf phylogenetisch-theoretische und verbreitungsspezifische Einzelheiten sowie solche zur Lebensweisebeschreibung konzentrieren soll. Damit würde ein solcher Revisionsteil fast zur Gänze nur aus Text bestehen und keine Abbildungen beinhalten. Das schien mir für diesen Band einer wissenschaftlichen Schriftenreihe, wie sie das Naturkundliche Jahrbuch der Stadt Linz darstellt, und das erwiesenermaßen *scientificale* Illustrationen in geradezu hervorragender Weise editiert, weniger geeignet. Aus diesem Grunde wurde jener Monographienteil zurückgestellt und dafür der dritte Teil dieser Publikationsserie vorgezogen, was jedoch angesichts der zeitraubenden, mühsamen Erarbeitung nicht ohne Problematik war, denn dieser Teil konzentriert sich ganz auf die wissenschaftliche Illustration.

Nun ist seine Publikation doch noch in diesem Band möglich geworden. Ich danke in diesem Zusammenhang meiner langjährigen wissenschaftlich-technischen Assistentin, Frau BIRGIT EWALD, Eberswalde-Finow. In sorgfältiger Detailarbeit und gemeinsamer Beratung und Prüfung aller Einzelheiten an den Tieren selbst schuf sie die Zeichnungen und bestätigt mit denselben einmal mehr ihr Talent und ihr Wiedergabevermögen oft extrem diffiziler Merkmale.

Mit diesem Revisionsteil möchte ich meine Anerkennung und meinen Dank dem Herausgeber und der Schriftleitung des Naturkundlichen Jahrbuches der Stadt Linz zum Ausdruck bringen, den Herren Senatsrat Dr. GEORG WACHA, Direktor des Stadtmuseums Linz, und Univ.-Prof. Dr. ÄMILIAN KLOIBER, Mitbegründer und Schriftleiter dieses Jahrbuches: Meine Anerkennung und meinen Dank für die Unterstützung all meiner Veröffentlichungen in diesem Jahrbuch, in fast regelmäßigem Abstand über nunmehr zwei Jahrzehnte, verbunden mit meinem Wunsch, daß diesem Jahrbuch auch weiterhin inhaltlich und graphisch seine bisherige hervorragende Gestaltung beschieden sein möge.

* * *

In dieser Publikationsserie dienen Tiere als Grundlage für die Beschreibungen respektive Zeichnungen, die entweder aus namhaften und in systematischer Hinsicht wesentlichen Museumssammlungen

kommen, Typencharakter haben oder anderweitig von taxonomischem Interesse sind beziehungsweise die direkt aus Untersuchungen über die Lebensweise acalyptrater Dipteren stammen. Bedeutende österreichische Museumskollektionen, darunter interessantes Material allgemein aus Oberösterreich und im besonderen aus der oberösterreichischen Dipteren-Sammlung WALTER PELLER (MORGE 1970, 1973, 1974 b) bilden den Ausgangspunkt für eine wesentliche Anzahl von Tieren und Arten, die in diesem Teil und den folgenden Abschnitten der Publikationsreihe berücksichtigt werden.

Viele jener Tiere, die aus Larven selbst gezüchtet wurden und die wiederum in Verbindung mit Borkenkäferuntersuchungen und solchen über phylogenetische Merkmale der Acalyptraten-Lebensweise gewonnen werden konnten, verdanke ich der Unterstützung der Alpenen Forschungsstelle der Universität Innsbruck und Herrn Univ.-Prof. Dr. HEINZ JANETSCHKE. Das gesamte Untersuchungsvorhaben wurde und wird ermöglicht und großzügig gefördert durch das Ministerium für Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft der DDR und durch die Akademie der Landwirtschaftswissenschaften der DDR zu Berlin.

Mit den in dieser Serie gegebenen Beschreibungen oder, wie in diesem Teil überwiegend, zeichnerischen Darstellungen soll nicht bezweckt werden, selbst Artrevisionen vorzunehmen, es sei denn, es handle sich um Spezies jener Acalyptraten-Gruppen, in denen der Autor ohnehin arbeitet. Absicht und Ziel dieses Bemühens ist es vielmehr, wie eingangs näher begründet, durch Bereicherung der Kenntnis über morphologische und/respektive Lebensweisemerkmale die Charakteristika und damit die Diagnostik der jeweiligen Art zu vervollständigen.

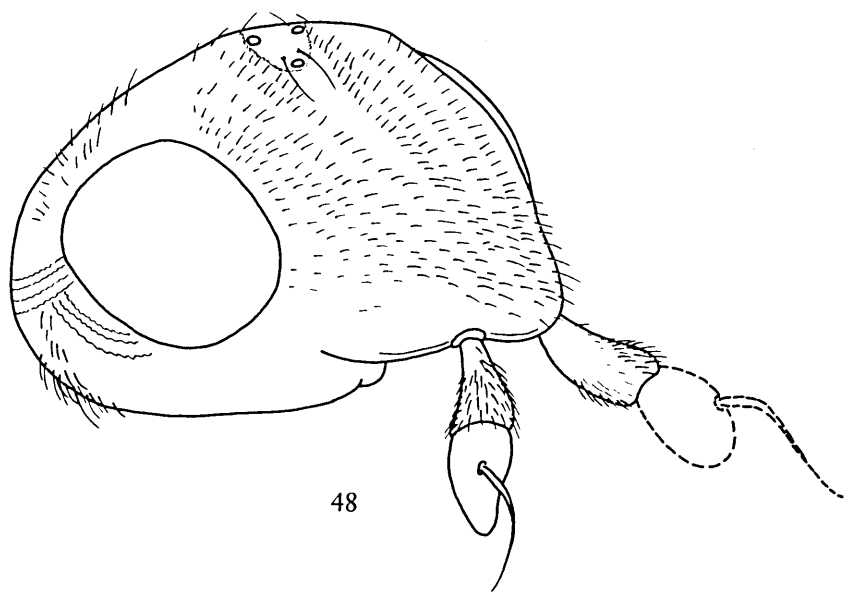
Die Legenden zu den einzelnen Abbildungen beinhalten stets alle Details der Originaletiketten. Bei Typenexemplaren werden auch die entsprechenden Hinweise auf die jeweils ursprüngliche Beschreibung gegeben.

Anschrift des Verfassers:

Oberforstmeister Diplom-Forstingenieur Prof. Dr. rer. silv. habil. GUNTER MORGE, DDR-13 Eberswalde-Finow 1, Walther-Rathenau-Straße 3
(Wissenschaftlicher Abteilungsleiter der Abteilung Taxonomie der Insekten, Institut für Pflanzenschutzforschung der Akademie der Landwirtschaftswissenschaften der DDR zu Berlin, Bereich Eberswalde, DDR-13 Eberswalde-Finow 1, Schicklerstraße 5.
Kustos der Naturwissenschaftlichen Sammlungen und des Naturhistorischen Museums der Benediktiner-Abtei Admont, Österreich.)

SCHRIFTTUM

- Morge G., 1967: Die Lonchaeidae und Pallopteridae Österreichs und der angrenzenden Gebiete. 2. Teil: Die Pallopteridae.
Naturkundl. Jahrb. d. Stadt Linz 1967. **13**, S. 141–212.
- Morge G., 1970: Sammlungsverbleib (Dipteren-Kollektion WALTER PELLER).
Beitr. Ent. **20**, S. 823.
- Morge G., 1973: Eine unbekannte Dipteren-Kollektion Österreichs von ausgefallenen Fundorten.
Naturkundl. Jahrb. d. Stadt Linz 1973. **19**, S. 77–90.
- Morge G., 1974 a: Die Lonchaeidae und Pallopteridae Österreichs und der angrenzenden Gebiete. 3. Teil: Illustration taxonomisch-diagnostischer Merkmale neuer oder seltener Arten von phylogenetischer oder forstlicher Bedeutung.
Naturkundl. Jahrb. d. Stadt Linz 1974. **20**, S. 11–88.
- Morge G., 1974 b: Eine unbekannte Dipteren-Kollektion Österreichs von ausgefallenen Fundorten.
Naturkundl. Jahrb. d. Stadt Linz 1974. **20**, S. 89–127.
- Morge G., 1974 c: Diptera Collectionis P. GABRIEL STROBL – V. In: Das Naturhistorische Museum des Stiftes Admont unter dem Aspekt seiner wissenschaftlich wertvollsten Kollektionen. (Würdigung anlässlich des 900jährigen Bestehens der Benediktiner-Abtei Admont, Österreich.)
Beitr. Ent. **24**, Sonderheft, S. 161–431.
- Morge G., 1975: Beiträge zur Kenntnis von Typen-Exemplaren und wenig bekannten Dipteren-Arten – I.
Beitr. Ent. **25**, S. 341–382.
- Morge G., 1976: Beiträge zur Kenntnis von Typen-Exemplaren und wenig bekannten Dipteren-Arten – II.
Beitr. Ent. **26**, S. 489–530.



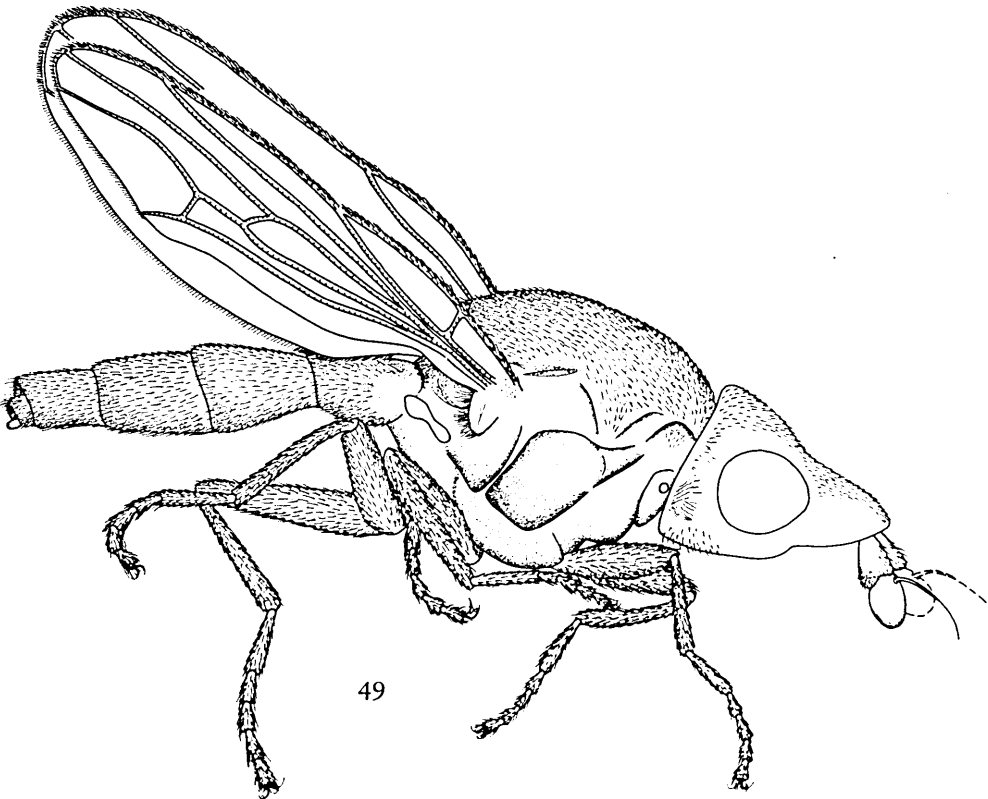
Figur 48: *Eurina dalmatina* STROBL, Holotypus des. MORGE (Chloropidae)

[Wien. ent. Ztg. 12, 127; 1893]

Kopf von halbrechts oben und halb vorn (20×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „*Eurina dalmatina* m. Zara . . . ¹ ♀“ – 2. „ + 233“)

¹ Handschriftliche stenographische Zeichen P. GABRIEL STROBLs.

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



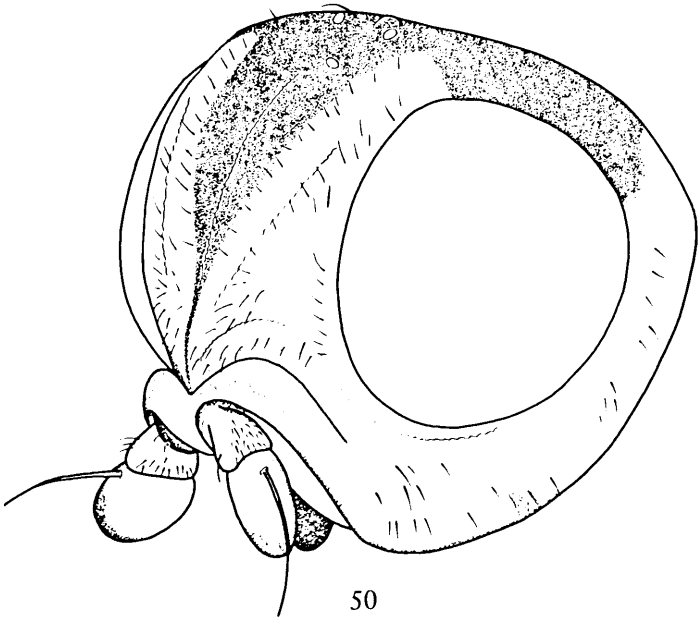
Figur 49: *Eurina dalmatina* STROBL, Holotypus des. MORGE (Chloropidae)

[Wien. ent. Ztg. 12, 127; 1893]

Rechtsseitige Gesamtansicht (10,3×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „*Eurina dalmatina* m. Zara . . . ² ♀ “ – 2. „ + 233“)

² Handschriftliche stenographische Zeichen P. GABRIEL STROBLs.

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

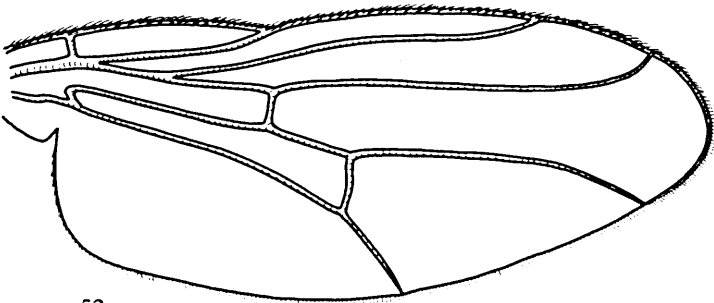
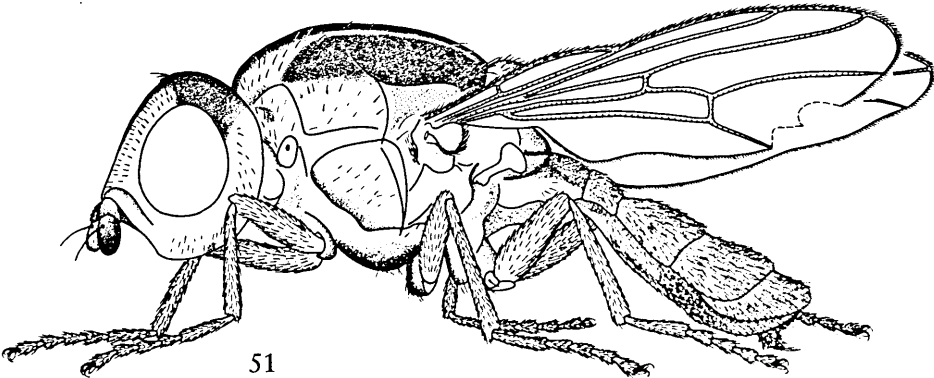


Figur 50: *Capnoptera laufferi* STROBL (Chloropidae)

[Mem. Real. Soc. españ. Hist. nat. (Madrid) 3 (1905), 363; 1906]

Kopf von halblinks oben und halb vorn (30×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: „El Pardo Arias Encobet 29-VI-904“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



Figur 51 und 52: *Capnoptera laufferi* STROBL (Chloropidae)

[Mem. Real. Soc. españ. Hist. nat. (Madrid) 3 (1905), 363; 1906]

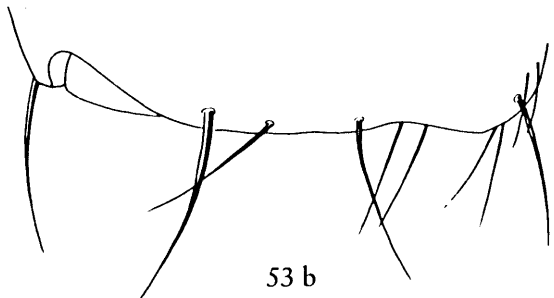
Figur 51: Linksseitige Gesamtansicht (10,3×).

Figur 52: Rechter Flügel in Aufsicht (16,7×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: „El Pardo Arias Encobet 29-VI-904“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



53 a



53 b

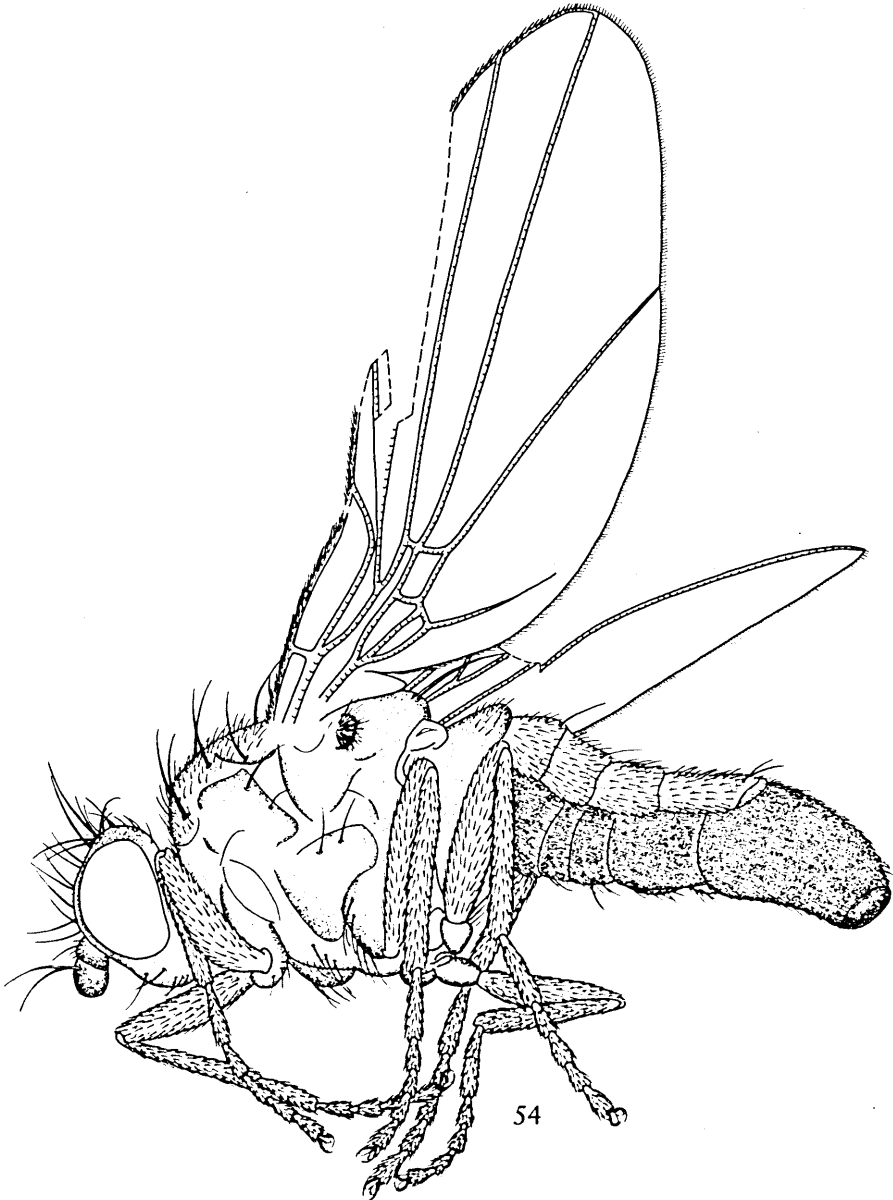
Figur 53 a und b: *Napomyza thalhammeri* (STROBL). (Agromyzidae)

[Glasn. Zem. Muz. Bosn. Herceg. (Sarajevo) 10, 588; 1898]

Figur 53 a: Kopf von halblinks oben und halbvorn (46,9×).

Figur 53 b: Backenvorderrand mit den hauptsächlichlichen Borsten und Haaren (75×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „THALHAMME[R] Vlašić“ – 2. „Phytom. *Thalhammeri* n. sp. ♀ det. STROBL.“ – 3. „Holotype K. A. S. 1965“ – 4. „*Napomyza thalhammeri* (STR.) K. A. SPENCER det. 1965“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

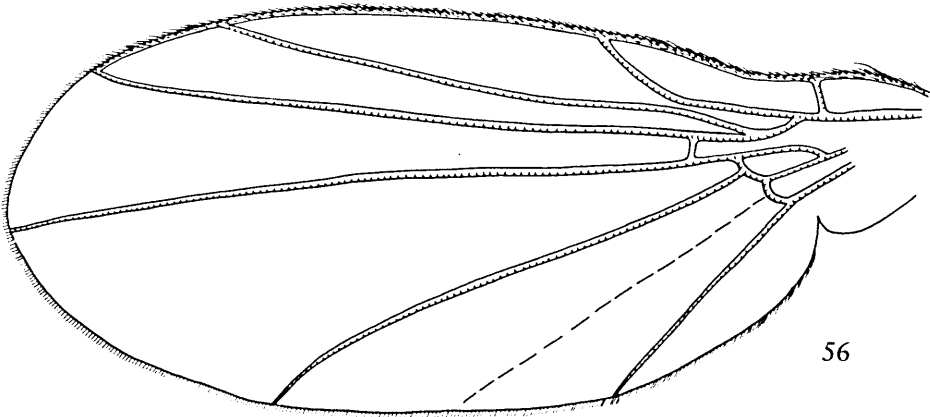
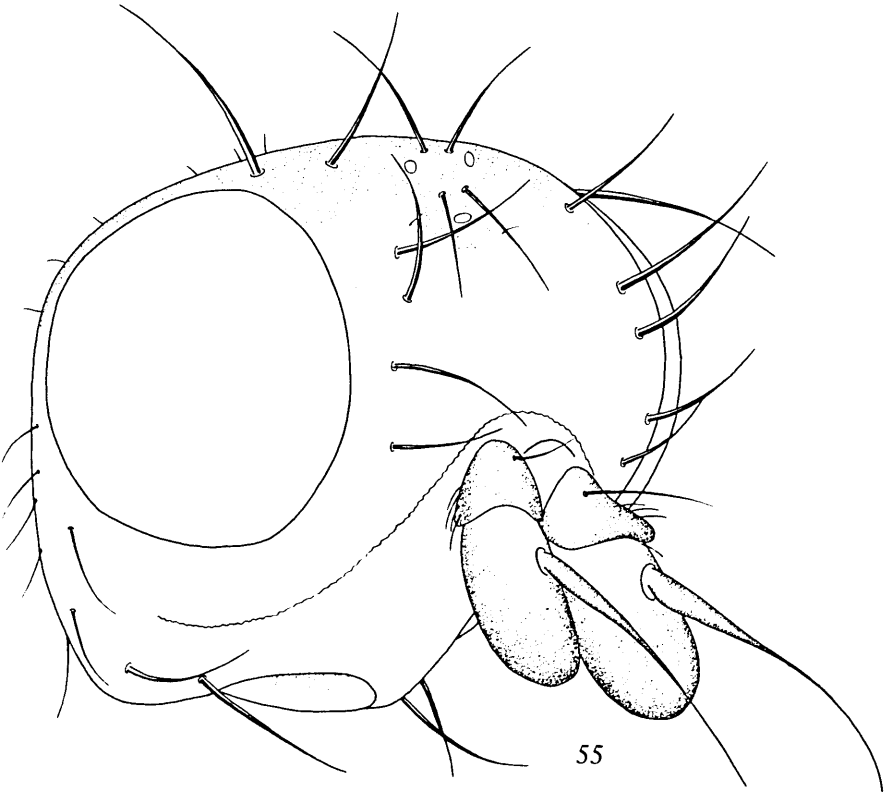


Figur 54: *Napomyza thalhammeri* (STROBL). (Agromyzidae)

[Glasn. Zem. Muz. Bosn. Herceg. (Sarajevo) **10**, 588; 1898]

Linksseitige Gesamtansicht (16,7×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „THALHAMME[R] Vlašić“ – 2. „*Phytom. Thalhammeri* n. sp. ♀ det. STROBL.“ – 3. „Holotype K. A. S. 1965“ – 4. „*Napomyza thalhammeri* (STR.) K. A. SPENCER det. 1965“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



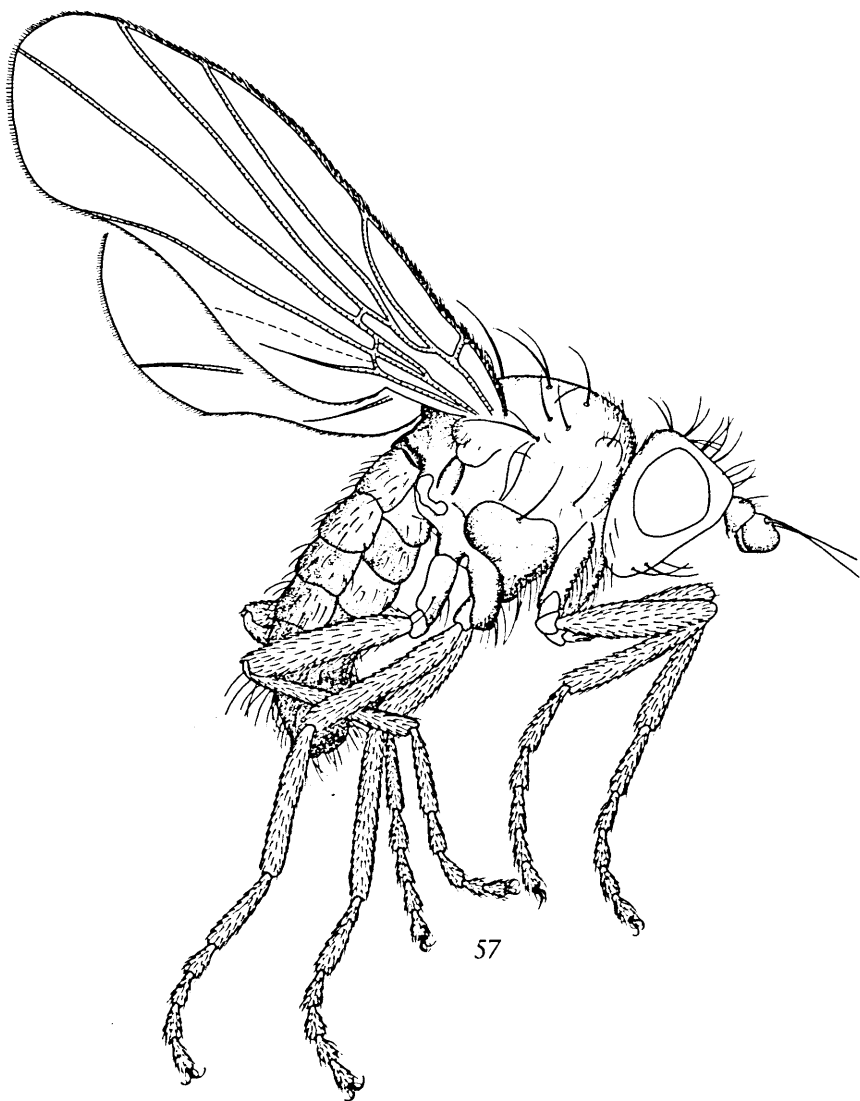
Figur 55 und 56: *Phytomyza spoliata* STROBL (Agromyzidae)

[Mem. Real. Soc. españ. Hist. nat. (Madrid) 3 (1905), 383; 1906]

Figur 55: Kopf von halbrechts und halb vorn (66,7×).

Figur 56: Linker Flügel in Aufsicht (26,7×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „Ronda ♀. Südspanien Prof. G. STROBL“ – 2. „Holotype K. A. S. 1965“ – 3. „*Phytomyza spoliata* STR. ♀ K. A. SPENCER det. 1965“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

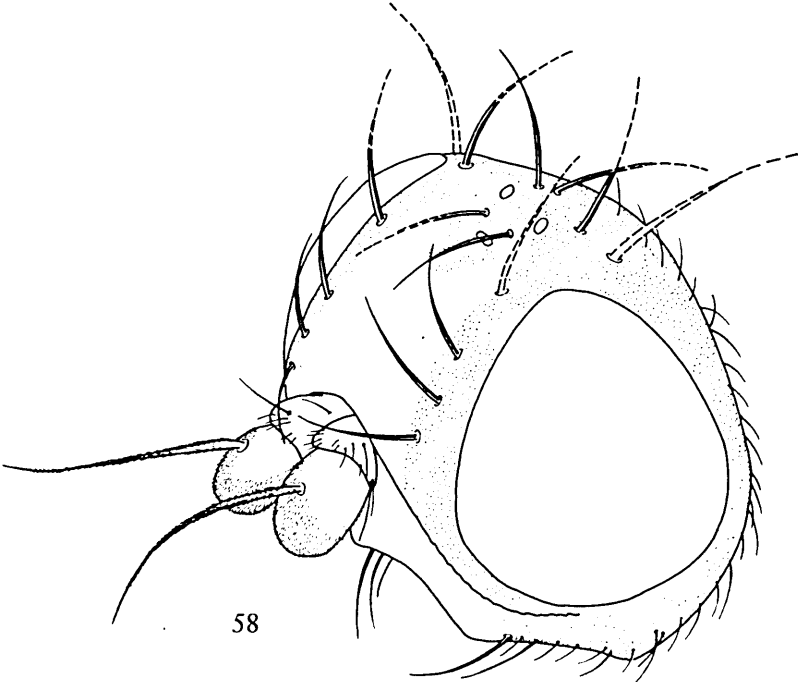


Figur 57: *Phytomyza spoliata* STROBL (Agromyzidae)

[Mem. Real. Soc. españ. Hist. nat. (Madrid) 3 (1905), 383; 1906]

Rechtsseitige Gesamtansicht (16,7×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „Ronda ♀. Südsanien Prof. G. STROBL“ – 2. „Holotype K. A. S. 1965“ – 3. „*Phytomyza spoliata* STR. ♀ K. A. SPENCER det. 1965“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

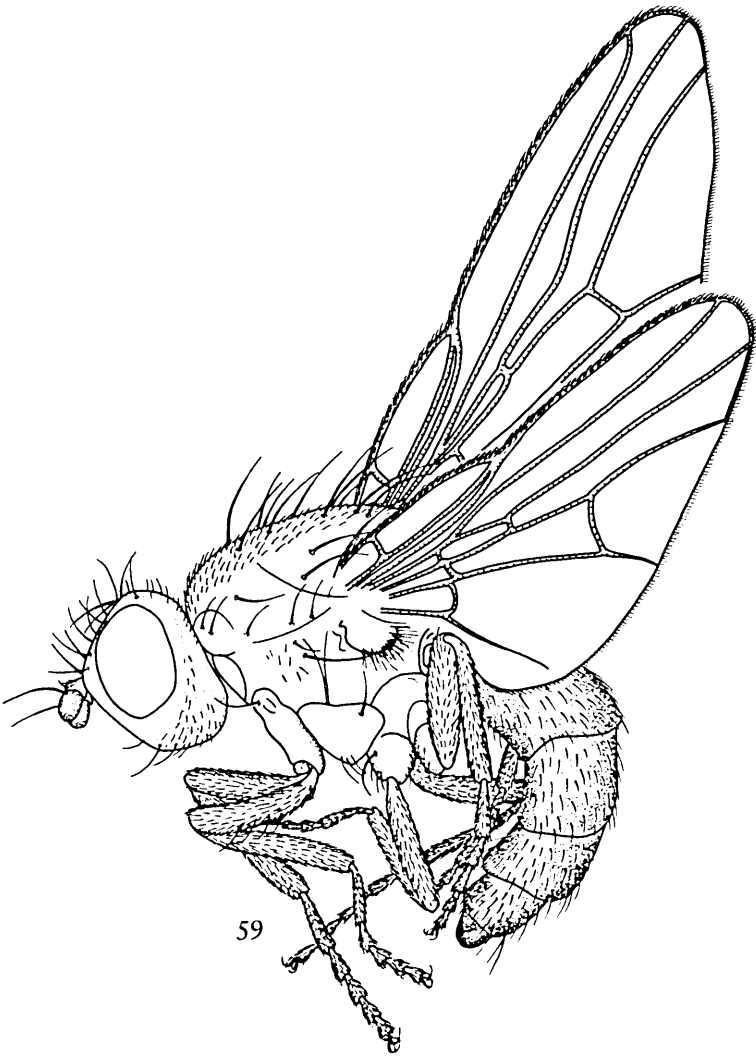


Figur 58. *Agromyza andalusiaca* STROBL, Syntypus des. MORGE (Agromyzidae)

[Mem. Real. Soc. españ. Hist. nat. (Madrid) 3 (1905), 380; 1906]

Kopf von halblinks oben und halbvorn (32×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: „ ♀ Algeciras Andalusien Prof. G. STROBL“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



Figur 59: *Agromyza andalusiaca* STROBL, Syntypus des. MORGE (Agromyzidae)

[Mem. Real. Soc. españ. Hist. nat. (Madrid) 3 (1905), 380; 1906]

Linksseitige Gesamtansicht (12,6×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: „♀ Algeciras Andalusien Prof. G. STROBL“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



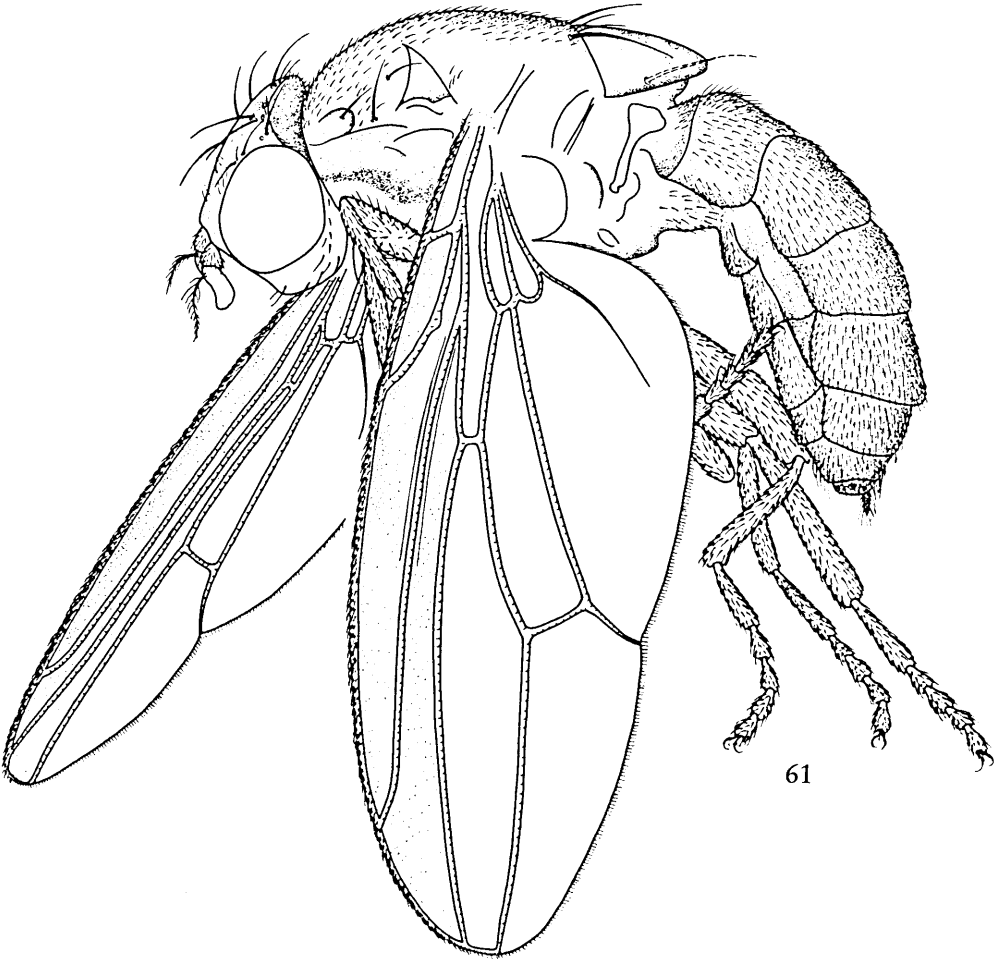
Figur 60: *Stegana stroblii* Mlk (Drosophilidae)

[Wien. ent. Ztg. 17, 216; 1898]

Kopf von halblinks oben und halb vorn (30×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „Bce ³ 2/8 96. ♀ Transsylvia STROBL“ – 2. „Lecotype of *Stegana stroblii* Mlk Selected 1958 by E. B. BASDEN“ – 3. „*Stegana Stroblii* Mlk ♀“ – 4. „255“)

³ = Bucsecs.

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



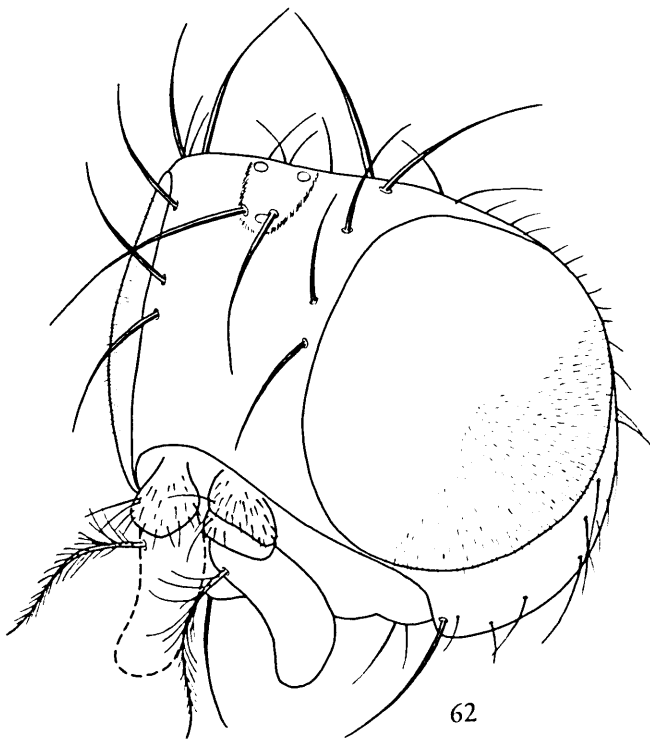
Figur 61: *Stegana stroblii* MİK (Drosophilidae)

[Wien. ent. Ztg. 17, 216; 1898]

Linksseitige Gesamtansicht (10,3×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „Bce ⁴ 2/8 96. ♀ Transsylvia STROBL“ – 2. „Lectotype of *Stegana stroblii* MİK Selected 1958 by E. B. BASDEN“ – 3. „*Stegana Stroblii* MİK ♀“ – 4. „255“)

⁴ = Bucsecs.

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

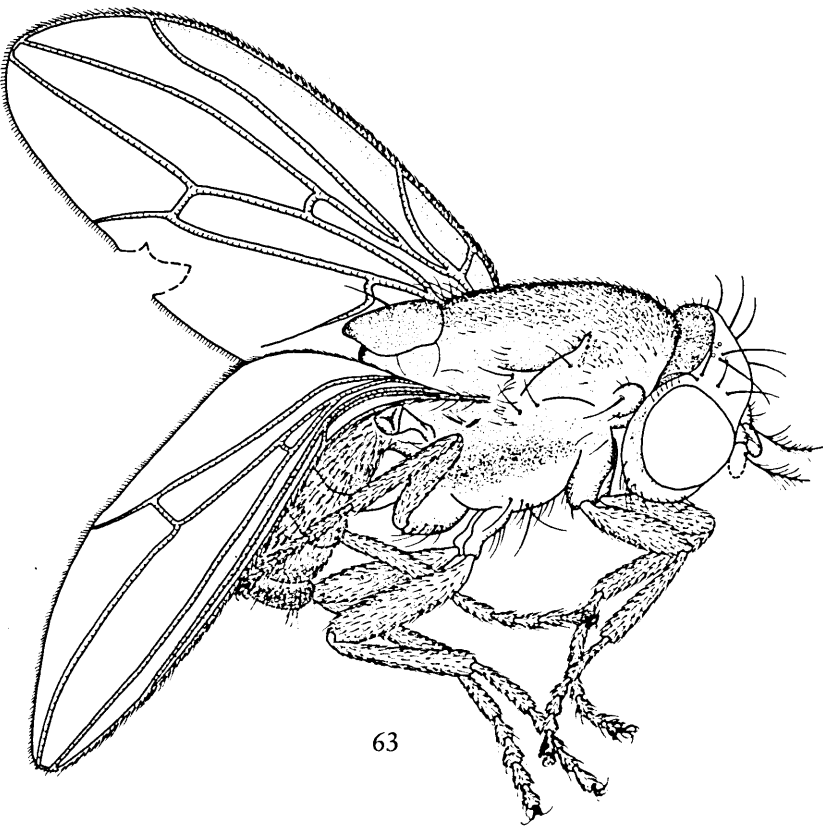


Figur 62: *Stegana coleoprata* SCOPOLI var. *nigrithorax* STROBL (Drosophilidae)

[Mitt. naturw. Ver. Steierm. (Graz) **34** (1897), 266; 1898]

Kopf von halblinks oben und halb vorn (50×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „*Stegan col. v. nigrithorax* ♂ ♀ . . . ⁵ 24/6 Styria STROBL.“ – 2. „Lectotype ♂ Syntype ♀ *Stegana nigrithorax* STROBL. Selected by E. B. BASDEN '58“ – 3. „252“)

⁵ Handschriftliche stenographische Zeichen P. GABRIEL STROBLs.



Figur 63: *Stegana coleoprata* SCOPOLI var. *nigrithorax* STROBL (Drosophilidae)

[Mitt. naturw. Ver. Steierm. (Graz) **34** (1897), 266; 1898]

Rechtsseitige Gesamtansicht (17,5 ×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „*Stegan col. v. nigrithorax* ♂ ♀ ...⁶ 24/6 Styria STROBL.“ – 2. „Lectotype ♂ Syntype ♀ *Stegana nigrithorax* STROBL. Selected by E. B. BASDEN '58“ – 3. „252“)

⁶ Handschriftliche stenographische Zeichen P. GABRIEL STROBLs.

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



Figur 64: *Noterophila glabra* FALLÉN var. *rufipes* STROBL (Drosophilidae)

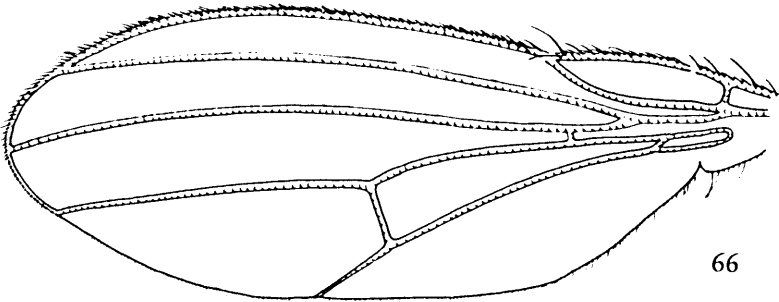
[Wien. ent. Ztg. **12**, 132; 1893]

Kopf von halblinks oben und halb vorn (50×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „Lectotype of *Noterophila rufipes* STROBL. Selected by E. B. BASDEN 1958“ – 2. „*Camilla rufipes* STROBL (? = *fuscipes* COLL) ♀ det. E. B. BASDEN 1958“ – 3. „148“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



65



66

Figur 65 und 66: *Noterophila glabra* FALLÉN var. *rufipes* STROBL (Drosophilidae)
[Wien. ent. Ztg. 12, 132; 1893]

Figur 65: Linke Seitenansicht des Kopfes (46,9 ×).

Figur 66: Linker Flügel in Aufsicht (18,8 ×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „Lectotype of *Noterophila rufipes* STROBL. Selected by E. B. BASDEN 1958“) – 2. „*Camilla rufipes* STROBL (? = *fuscipes* COLL) ♀ det E. B. BASDEN 1958.“ – 3. „148“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

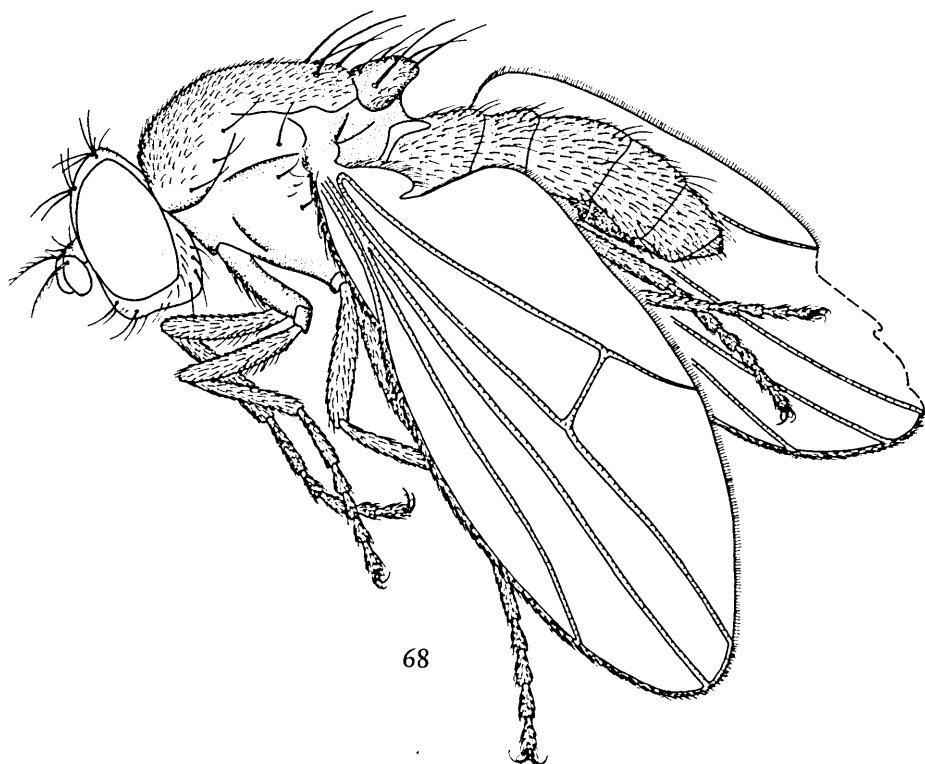


Figur 67: *Clasiopa nigerrima* STROBL (Ephydridae)

[Wien. ent. Ztg. 12, 254; 1893]

Kopf von halblinks oben und halbvorn (50 ×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „Seitenstetten . . .⁷ 7/7 892. ♂ ♀.“ – 2. „Lectotypus ♂ (es di dx) *Clasiopa nigerrima* STROBL 1893 det. Canzoneri S. det. Maneghini D. 1978“)

⁷ Handschriftliche stenographische Zeichen P. GABRIEL STROBLs.



Figur 68: *Clasiopa nigerrima* STROBL (Ephydridae)

[Wien. ent. Ztg. 12, 254; 1893]

Linksseitige Gesamtansicht (17,5 ×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „Seitenstetten ...^a 7/7 892. ♂♀.“ – 2. „Lectotypus ♂ (es di dx) *Clasiopa nigerrima* STROBL 1893 det. CANZERONI S. det. MANEGHINI D. 1978“)

^a Handschriftliche stenographische Zeichen P. GABRIEL STROBLs.

Günter Morge: 1979, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

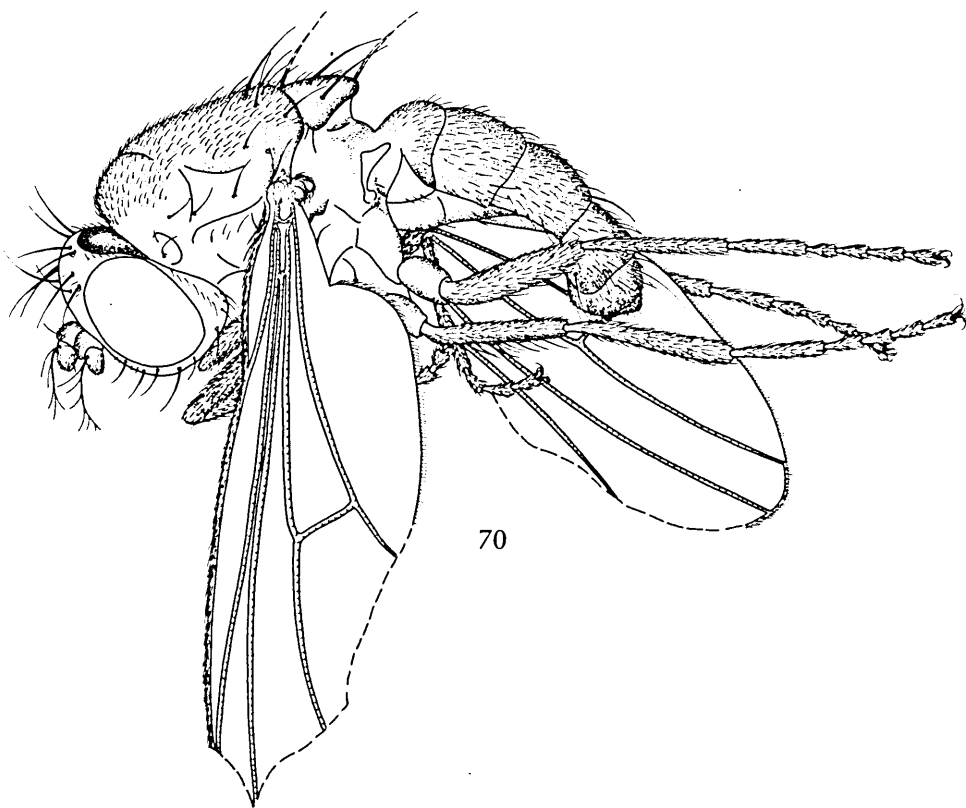


Figur 69: *Clasiopa coxalis* STROBL (Ephydridae)

[Wien. ent. Ztg. **12**, 253; 1893]

Kopf von halbrechts oben und halb vorn (50 ×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „Kaiserau . . .⁹ 7. 8. 90. ♂.“ – 2. „Lectotypus ♀ *Clasiopa coxalis* STROBL 1893 det. CANZONERI S. det. MANEGHINI D. 1978“)

⁹ Handschriftliche stenographische Zeichen P. GABRIEL STROBLs.



Figur 70: *Clasiopa coxalis* STROBL (Ephydridae)

[Wien. ent. Ztg. **12**, 253; 1893]

Linksseitige Gesamtansicht (16,7 ×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „Kaiserau ...¹⁰ 7. 8. 90. ♂.“ – 2. „Lectotypus ♀ *Clasiopa coxalis* STROBL 1893 det. CANZONERI S. det. MANEGHINI D. 1978“)

¹⁰ Handschriftliche stenographische Zeichen P. GABRIEL STROBLs.

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

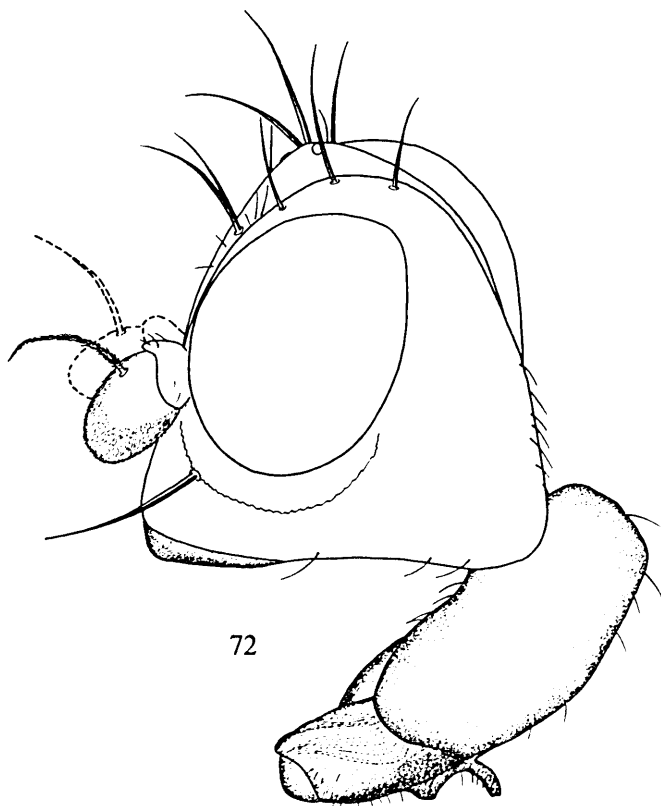


Figur 71: *Parydra nigratarsis* STROBL (Ephydriidae)

[Wien. ent. Ztg. 12, 280; 1893]

Kopf von halbrechts oben und halbvorn (50 ×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „*Par. nigratarsis* Hohentauern 9/8 06. ♀ STROBL.“ – 2. „Lectotypus ♀ (es. dx) *Parydra nigratarsis* STROBL 1983 det. CANZONERI S. det. MANEGHINI D. 1978“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

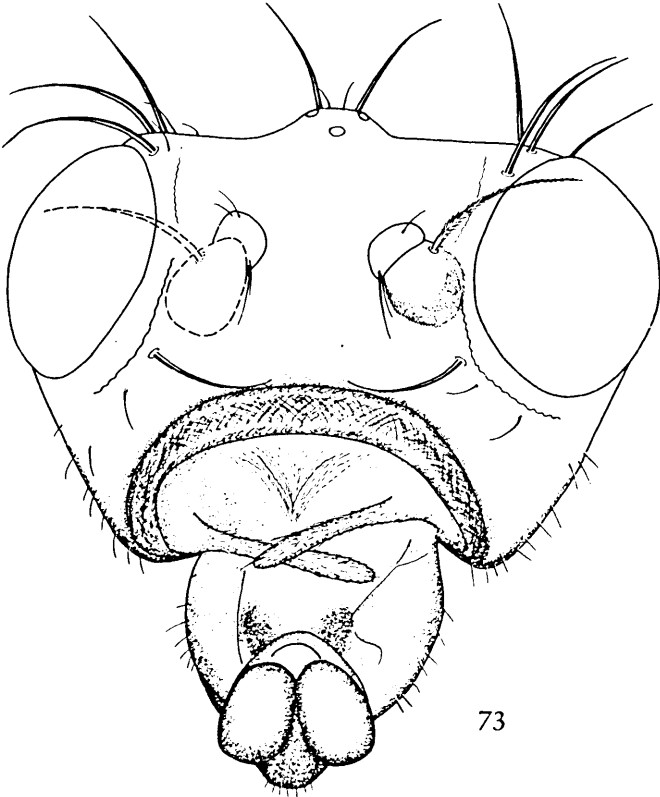


Figur 72: *Parydra nigratarsis* STROBL (Ephydridae)

[Wien. ent. Ztg. 12, 280; 1893]

Linke Seitenansicht des Kopfes (50 ×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „*Par. Nigratars* Hohentauern 9/8 06. ♀ STROBL.“ – 2. „Lectotypus ♀ (es. dx) *Parydra nigratarsis* STROBL 1893 det. CANZONERI S. det. MANEGHINI D. 1978“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

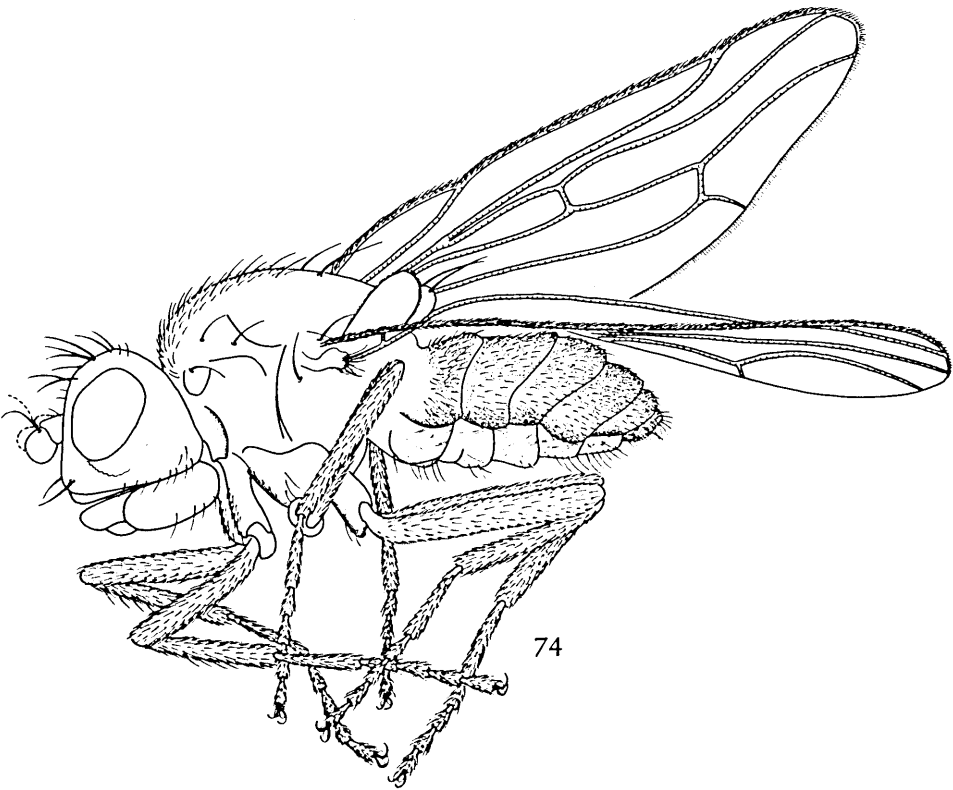


Figur 73: *Parydra nigratarsis* STROBL (Ephydridae)

[Wien. ent. Ztg. 12, 280; 1893]

Vorderansicht des Kopfes (50×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „*Par. nigratars* Hohentauern 9/8 06. ♀ STROBL.“ – 2. „Lectotypus ♀ (es. dx) *Parydra nigratarsis* STROBL 1893 det. CANZONERI S. det. MANEGHINI D. 1978“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

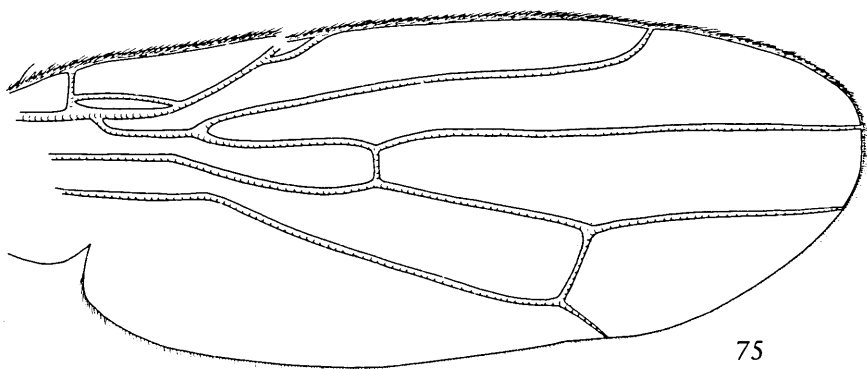


Figur 74: *Parydra nigratarsis* STROBL (Ephydriidae)

[Wien. ent. Ztg. 12, 280; 1893]

Linksseitige Gesamtansicht (16,7×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: „1. *Par. nigratars* Hohentauern 9/8 06. ♀ STROBL.“ – 2. „Lectotypus ♀ (es. dx) *Parydra nigratarsis* STROBL. 1893 det. CANZONERI S. det MANEGHINI D. 1978“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



75



76

Figur 75: *Parydra nigratarsis* STROBL (Ephydridae)

[Wien. ent. Ztg. 12, 280; 1893]

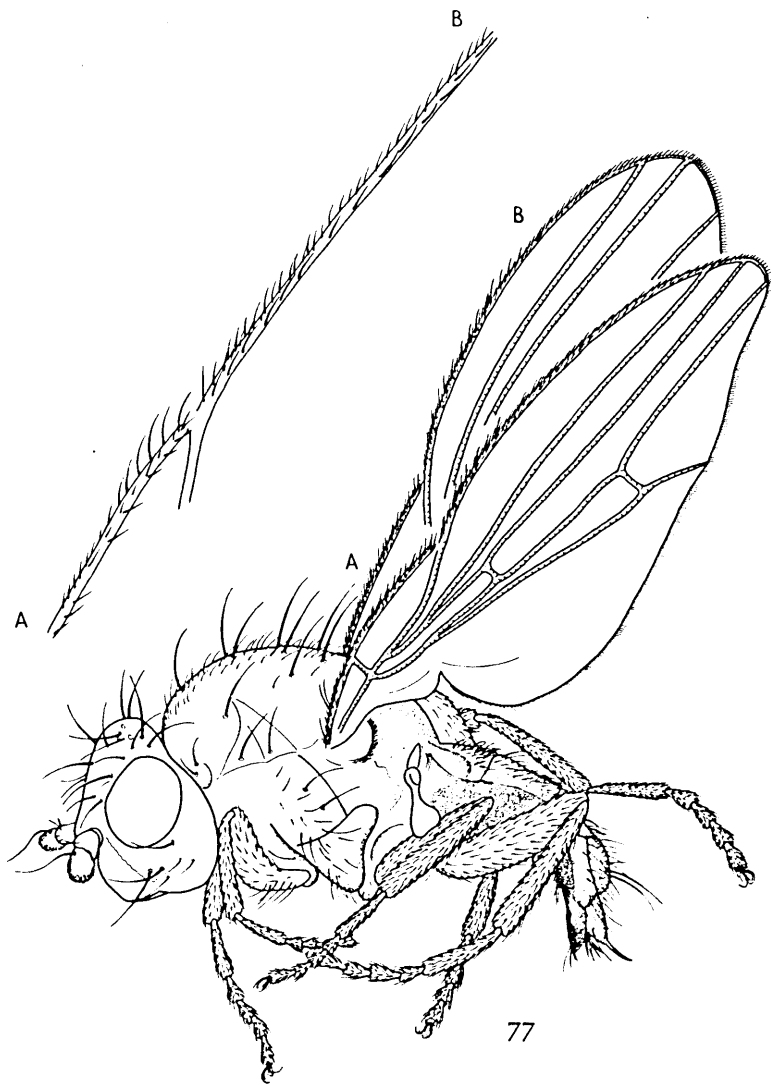
Rechter Flügel in Aufsicht (24×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: 1. „*Par. nigratars* Hohentauern 9/8 06. ♀ STROBL.“ – 2. „Lectotypus ♀ (es. dx) *Parydra nigratarsis* STROBL 1893 det. CANZONERI S. det. MANEGHINI D. 1978“)

Figur 76: *Canace salonitana* STROBL, Holotypus des. MORGE (Ephydridae)

[Wiss. Mitt. Bosnien (Wien) 7, 635; 1900]

Kopf von halblinks und halbvorn (50×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: „*Canace salonitana* m. ♀ Salona.“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

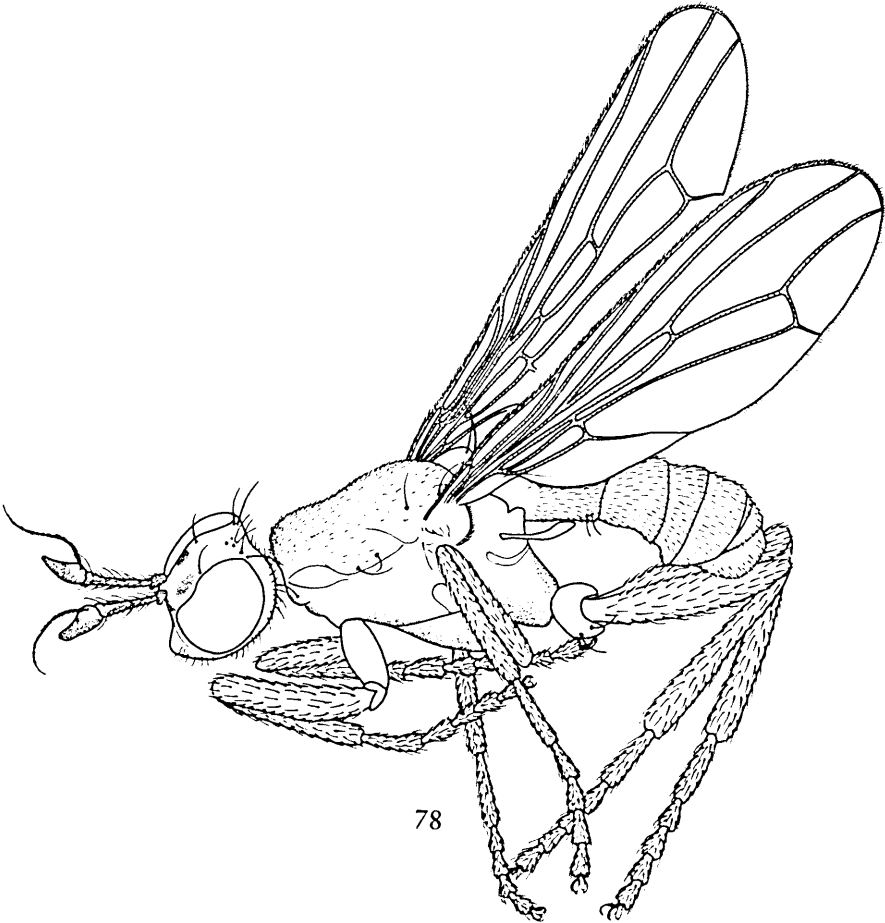


Figur 77: *Canace salonitana* STROBL, Holotypus des. MORGE (Ephydridae)

[Wiss. Mitt. Bosnien (Wien) 7, 635; 1900]

Linksseitige Gesamtansicht (16,7 $\times$). – Ausschnitt des Flügelvorderrandes mit der gedörrneten Costa (41,7 $\times$). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion STROBL, Naturhistorisches Museum Admont, mit folgender Etikettierung: „*Canace salonitana* m. ♀ Salona.“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

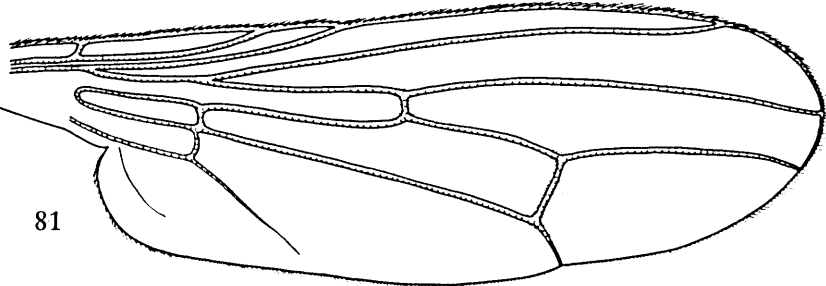
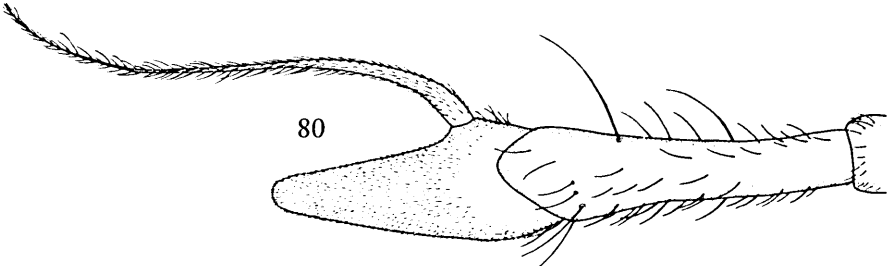
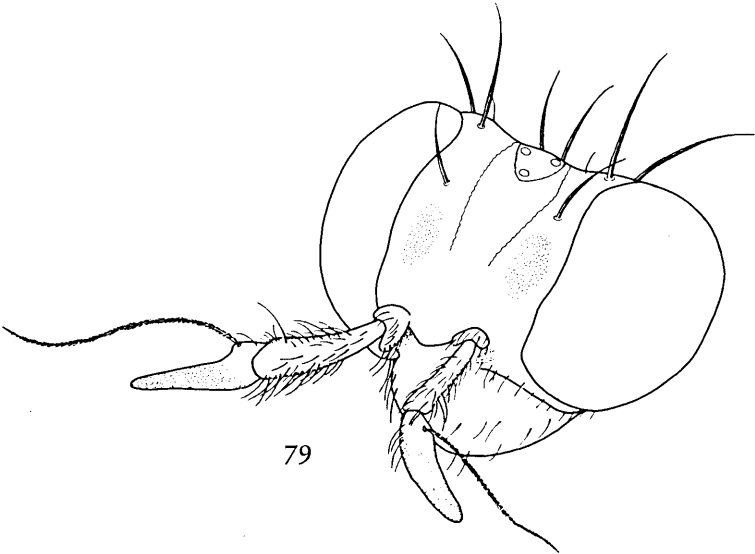


Figur 78: *Sepedon neanias* HENDEL (Sciomyzidae)

[Ent. Mitt. 2, 34–35; 1913]

Gesamtansicht von links oben (12×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion des ehemaligen DEI, Eberswalde, mit folgender Etikettierung: 1. „Typus“ – 2. „Formosa, Tainan, II. 07-09, Sauter“ – 3. „*Sepedon neanias* H. det. Hendel“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



Figur 79 bis 81: *Sepedon neanias* HENDEL (Sciomyzidae)

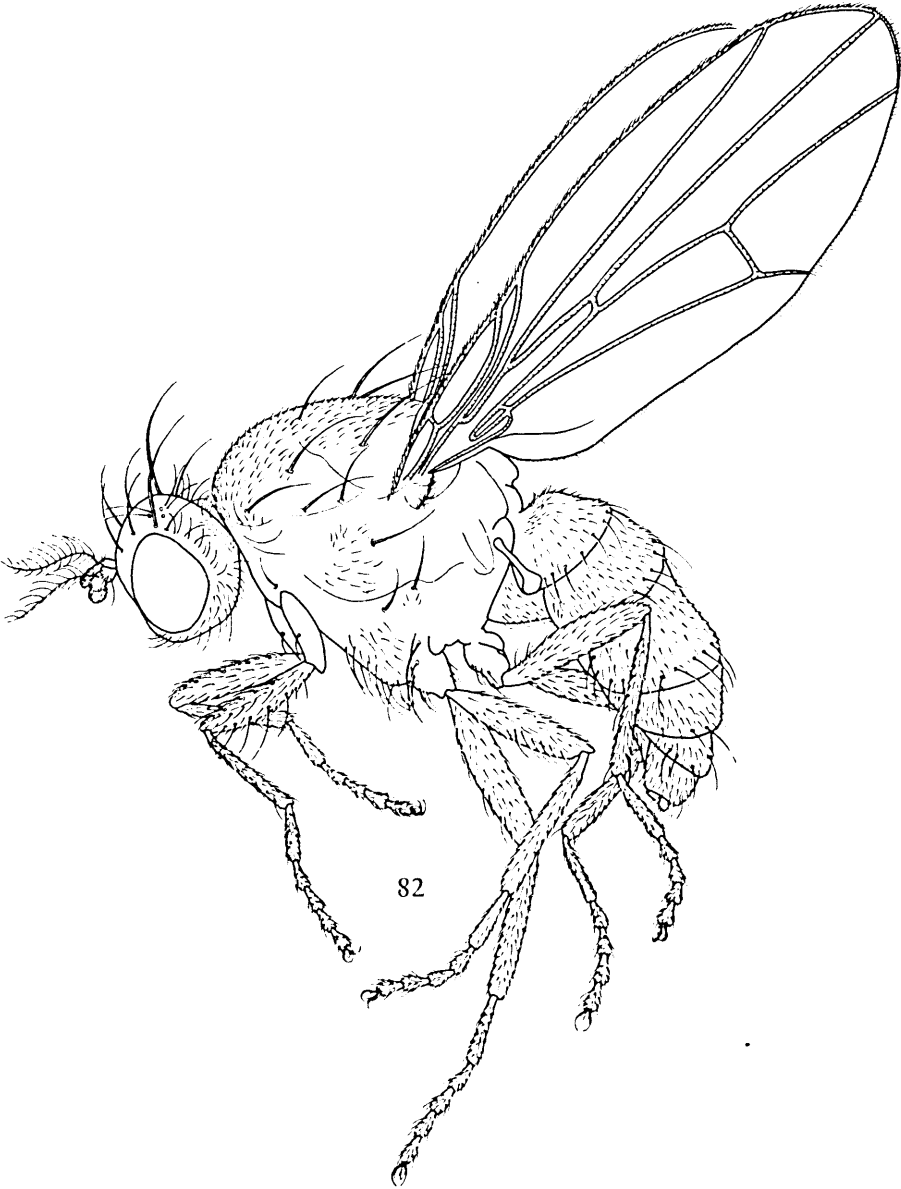
[Ent. Mitt. 2, 34–35; 1913]

Figur 79: Kopf von links, halbvorn und oben. (33×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 78.)

Figur 80: Rechter Fühler. (43×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 78.)

Figur 81: Linker Flügel. (20×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 78.)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

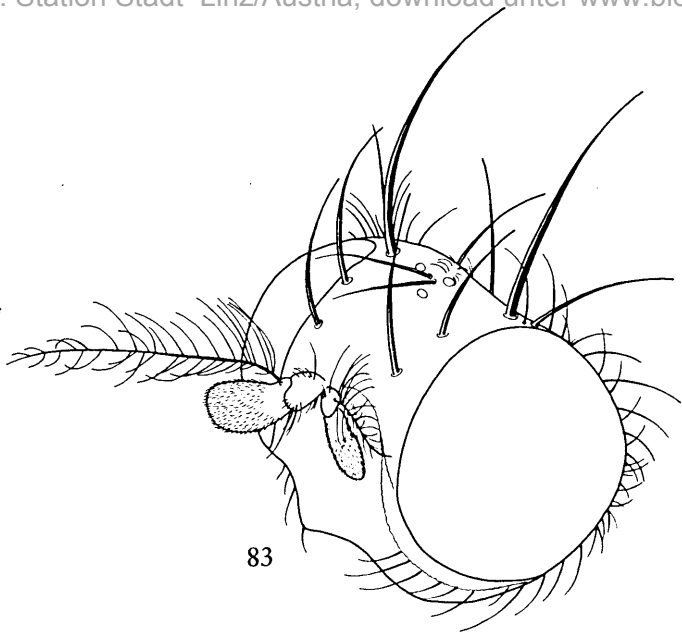


Figur 82: *Homoneura sauteri* MALLOCH (Sapromyzidae)

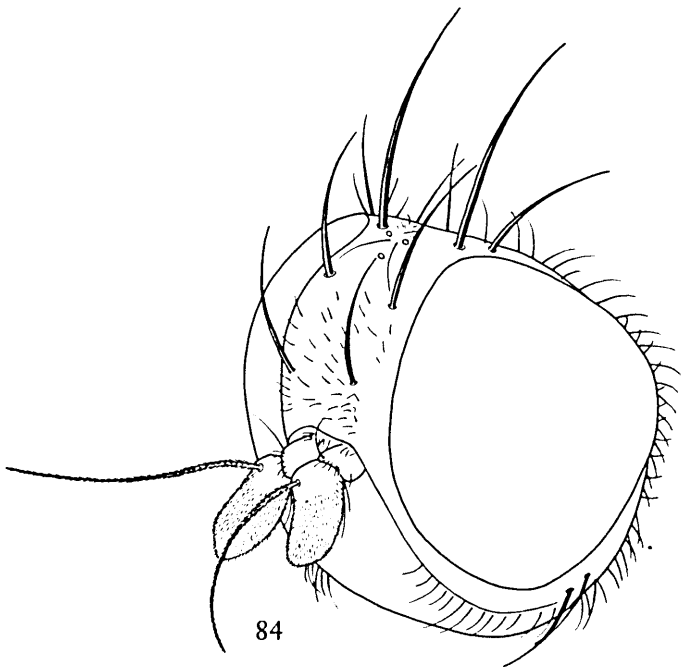
[Ent. Mitt. **16**, 171; 1927]

Linksseitige Gesamtansicht (12×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion des ehemaligen DEI, Eberswalde, mit folgender Etikettierung: 1. „Typus“ – 2. „Formosa, Kosempo, V. 1912, H. Sauter“ – 3. „*Homoneura sauteri* Type Det. J. R. Malloch“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



83



84

Figur 83: *Homoneura sauteri* MALLOCH (Sapromyzidae)

[Ent. Mitt. 16, 171; 1927]

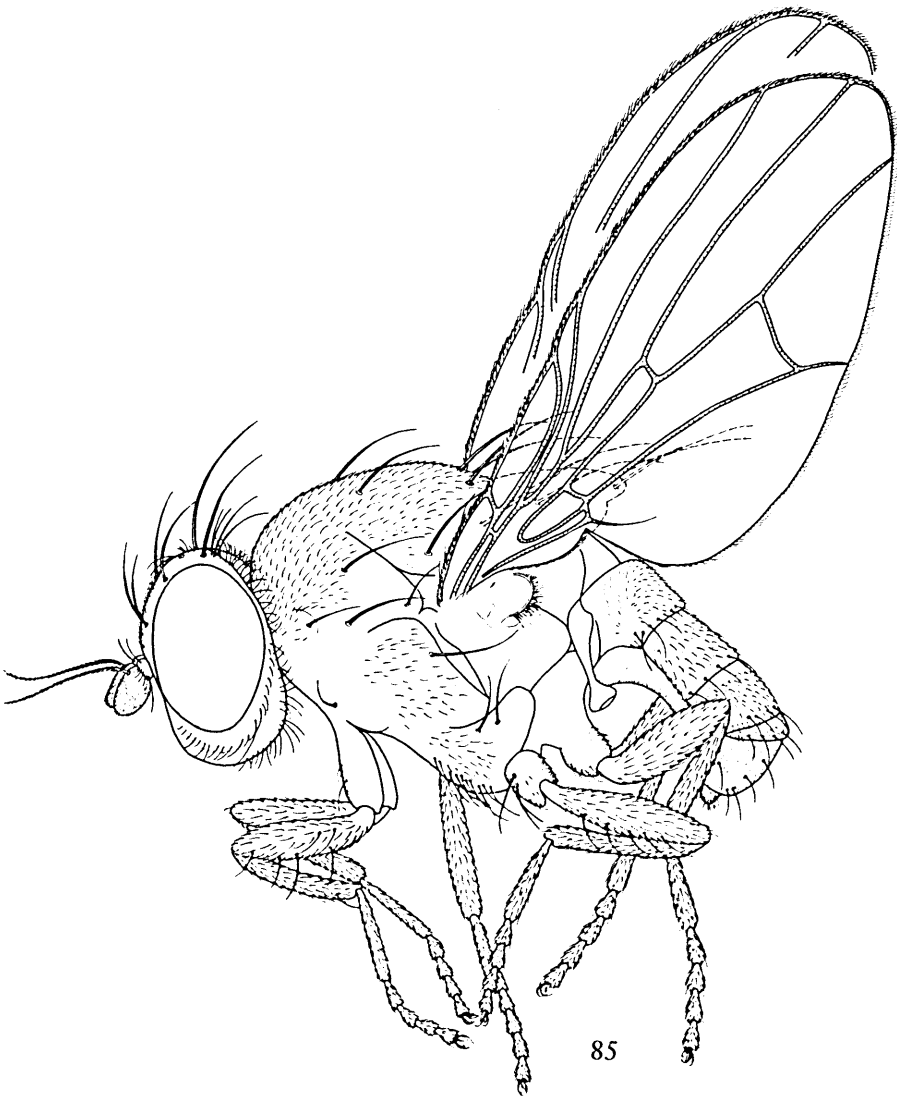
Kopf von links, halb vorn und oben ($37\times$). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 82.)

Figur 84: *Homoneura crassicauda* MALLOCH (Sapromyzidae)

[Ent. Mitt. 16, 171; 1927]

Kopf von links, halb vorn und oben ($37\times$). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion des ehemaligen DEI, Eberswalde, mit folgender Etikettierung: 1. „Paratyp.“ – 2. „Formosa, Chipun, VII. 1912, H. Sauter, Puyuma-Distr.“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

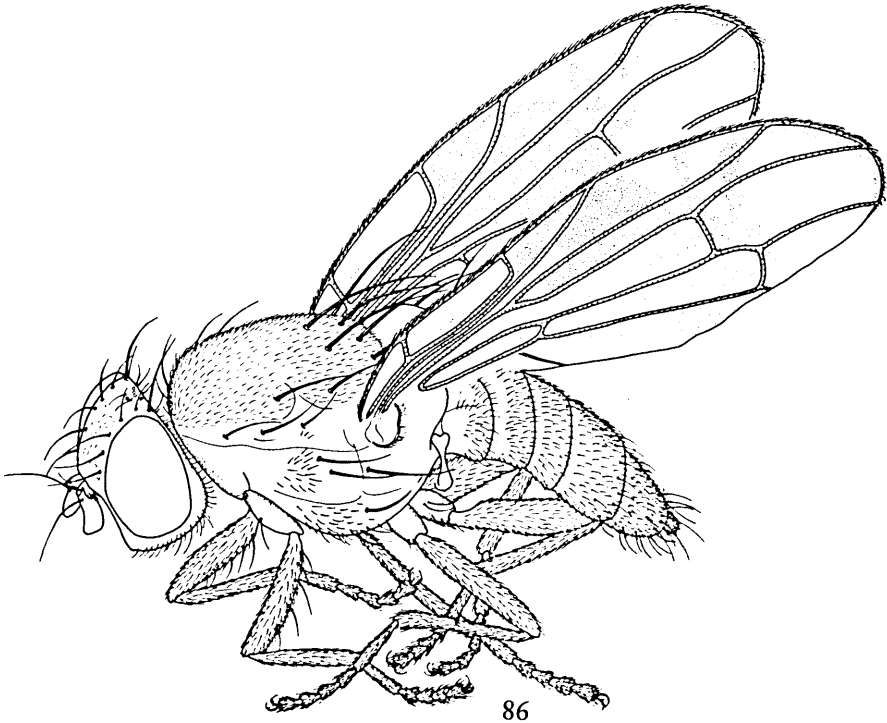


Figur 85: *Homoneura crassicauda* MALLOCH (Sapromyzidae)

[Ent. Mitt. **16**, 171; 1927]

Linksseitige Gesamtansicht (15×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 84.)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



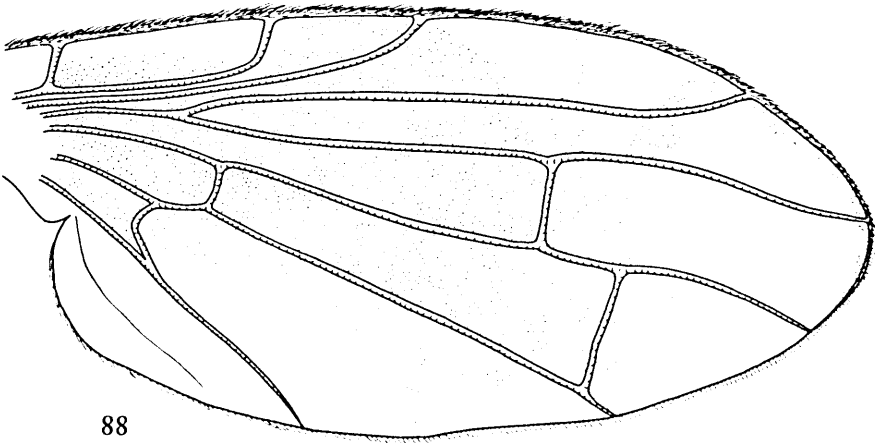
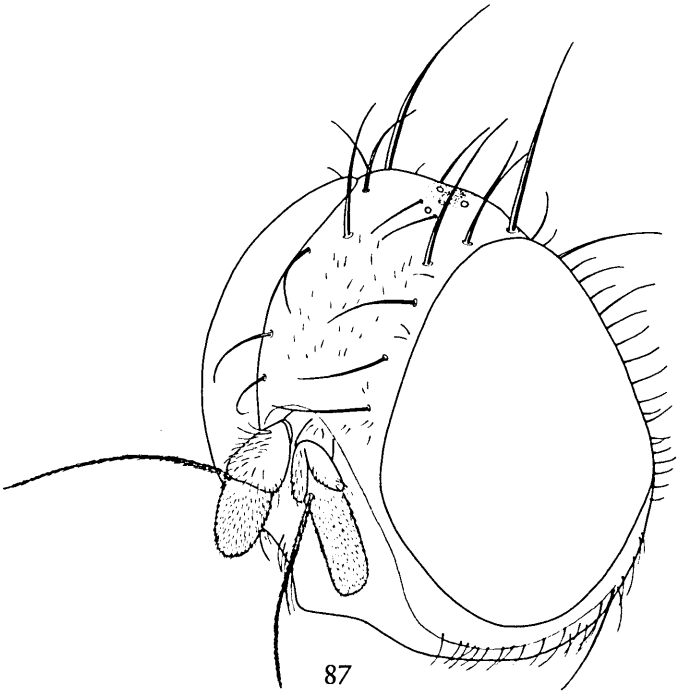
86

Figur 86: *Neanomoea rufescens* HENDEL (Trypetidae)

[Ann. Mus. Nat. Hung. 13, 456, Taf. VIII, Fig. 10; 1915]

Linksseitige Gesamtansicht (9×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion des ehemaligen DEI, Eberswalde, mit folgender Etikettierung: 1. „Typus“ – 2. „Formosa, Kan-kau 1912, H. Sauter“ – 3. „22. VI.“ – 4. „*Neanomoea rufescens* H. det. Hendel“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



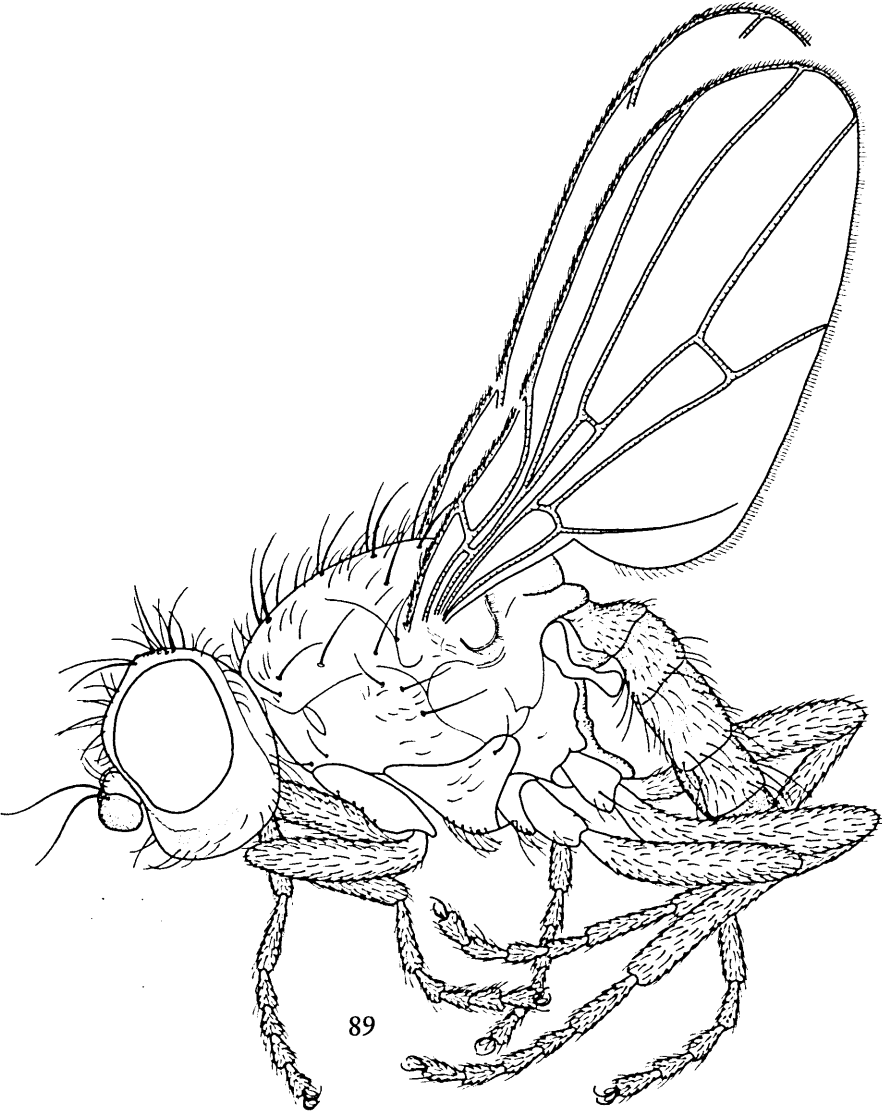
Figur 87 und 88: *Neanomoea rufescens* HENDEL (Trypetidae)

[Ann. Mus. Nat. Hung. 13, 456, Taf. VIII, Fig. 10; 1915]

Figur 87: Kopf von links, halbvorn und oben (34×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 86.)

Figur 88: Linker Flügel (16×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 86.)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

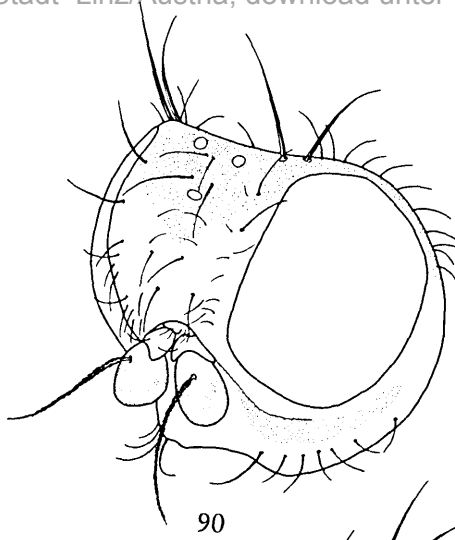


Figur 89: *Rhinoëssa ochracea* HENDEL (Tethinidae)

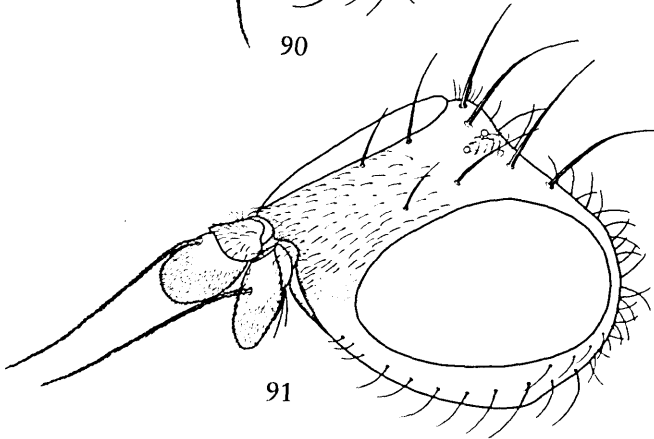
[Suppl. Ent. 2, 109–110; 1913]

Linksseitige Gesamtansicht (28×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion des ehemaligen DEI, Eberswalde, mit folgender Etikettierung: 1. „Typus“ – 2. „Formosa, Anping, V. 1912, H. Sauter“ – 3. „Hendel det.“)

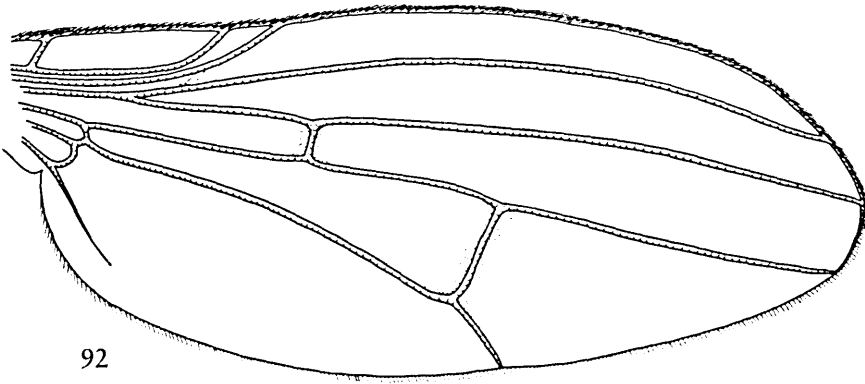
Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



90



91



92

Figur 90: *Rhinoëssa ochracea* HENDEL (Tethinidae)

[Suppl. Ent. 2, 109–110; 1913]

Kopf von links, halbvorn und oben (39×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 89.)

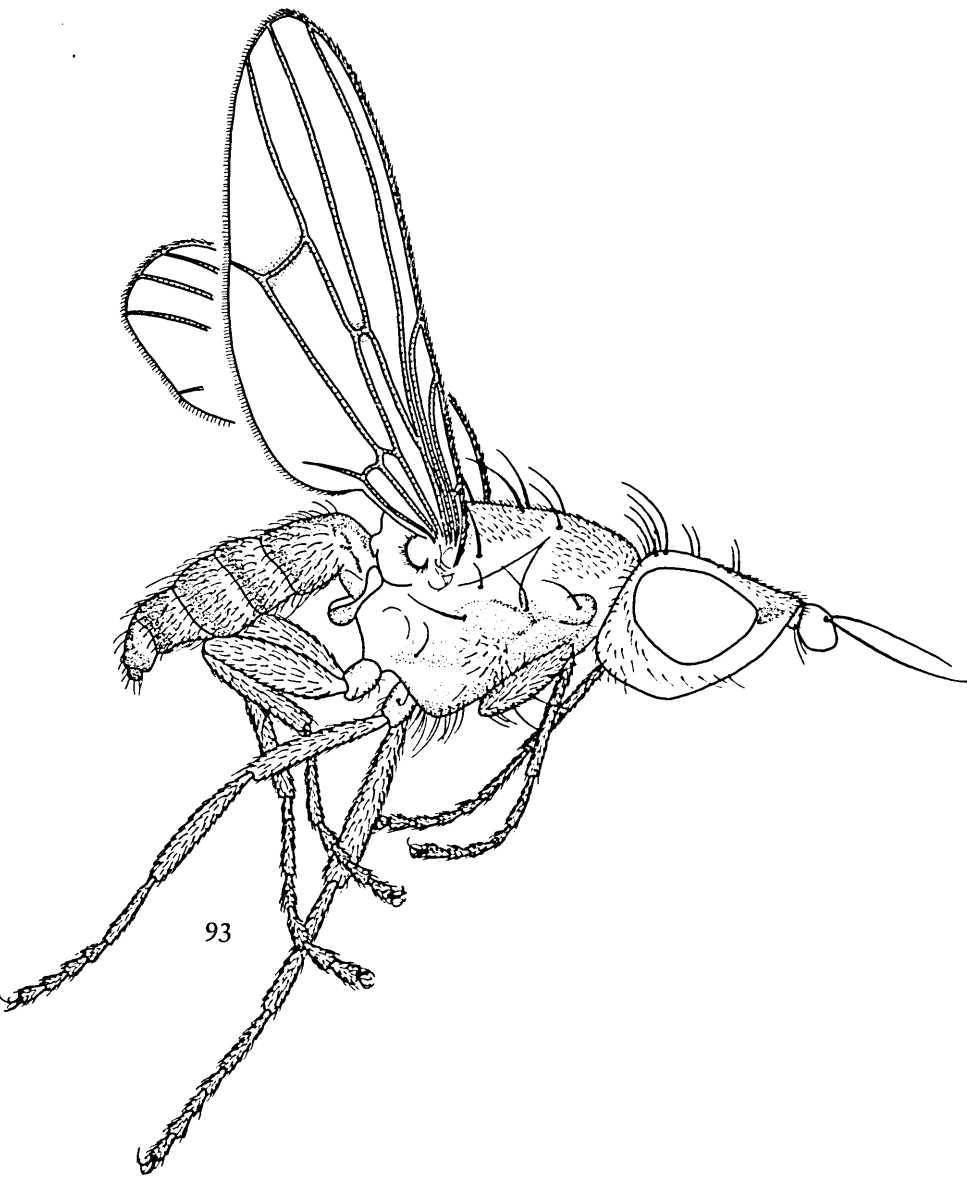
Figur 91 und 92: *Trigonometopus brunneicosta* MALLOCH (Lauxaniidae/Sapromyzidae)

[Ent. Mitt. 16, 165; 1927]

Figur 91: Kopf von links, halbvorn und oben (25×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion des ehemaligen DEI, Eberswalde, mit folgender Etikettierung: 1. „Typus“ – 2. „Formosa, Paroe, nördl. Paiwan-Distr., X. 1912, H. Sauter“ – 3. *Trigonometopus brunneicosta* Type Det. J. R. Malloch“)

Figur 92: Rechter Flügel (26×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 91.)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



Figur 93: *Trigonometopus brunneicosta* MALLOCH (Lauxaniidae/Sapromyzidae)

[Ent. Mitt. 16, 165; 1927]

Rechtsseitige Gesamtansicht (12×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 91.)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

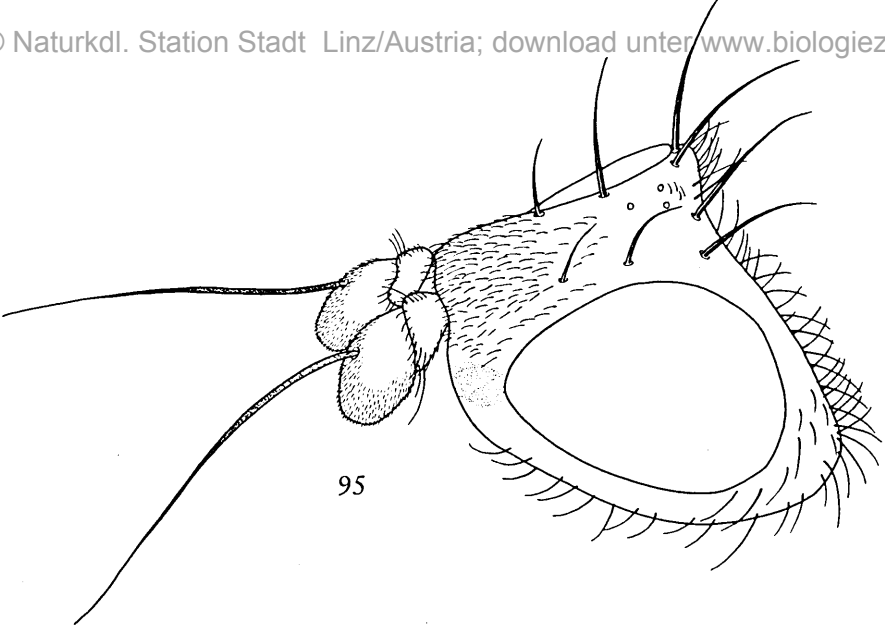


Figur 94: *Trigonometopus submaculipennis* MALLOCH (Lauxaniidae/Sapromyzidae)

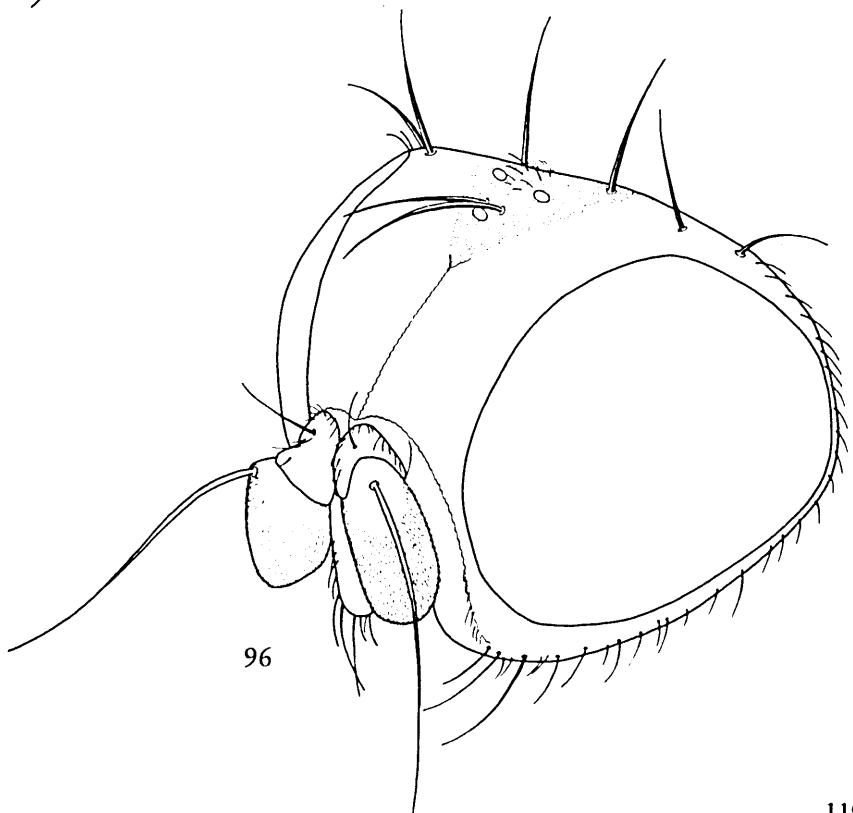
[Ent. Mitt. 16, 164; 1927]

Linksseitige Gesamtansicht (11×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion des ehemaligen DEI, Eberswalde, mit folgender Etikettierung: 1. „Typus“ – 2. „Formosa, Taihoku 1912, H. Sauter“ – 3. „*Trigonometopus submaculipennis* Type Det. J. R. Malloch“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



95



96

Figur 95: *Trigonometopus submaculipennis* MALLOCH (Lauxaniidae/Sapromyzidae)

[Ent. Mitt. **16**, 164; 1927]

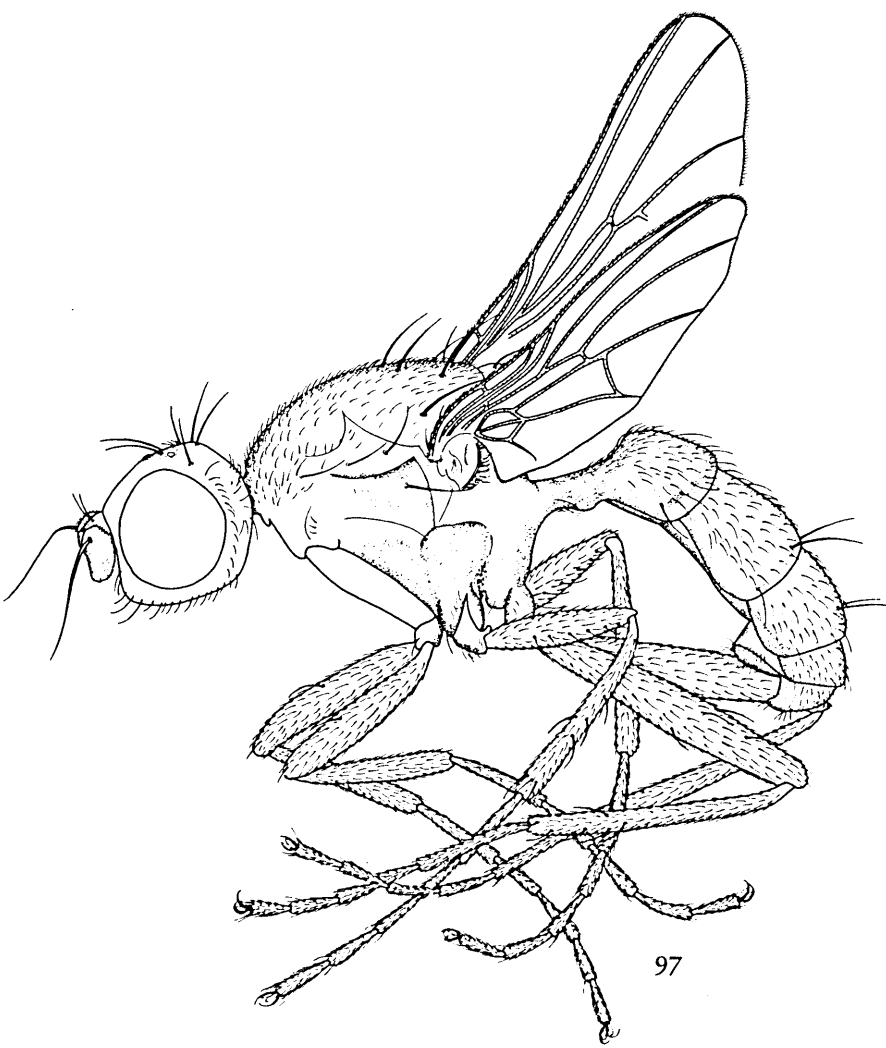
Kopf von links, halb vorn und oben ($31\times$). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 94.)

Figur 96: *Sepsis tuberculata* DUDA (Sepsidae)

[Ann. Nat. Mus. Wien **40**, 64–65; 1926]

Kopf von links, halb vorn und oben ($49\times$). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion des ehemaligen DEI, Eberswalde, mit folgender Etikettierung: 1. „Typus“ – 2. „Formosa, Taihoku 1912, H. Sauter“ – 3. „7. IX.“ – 4. „*S. tuberculata* n. sp. ♂ d. Duda“ – 5. „Genit. gez. 28. 5. 24 Dr. Duda“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

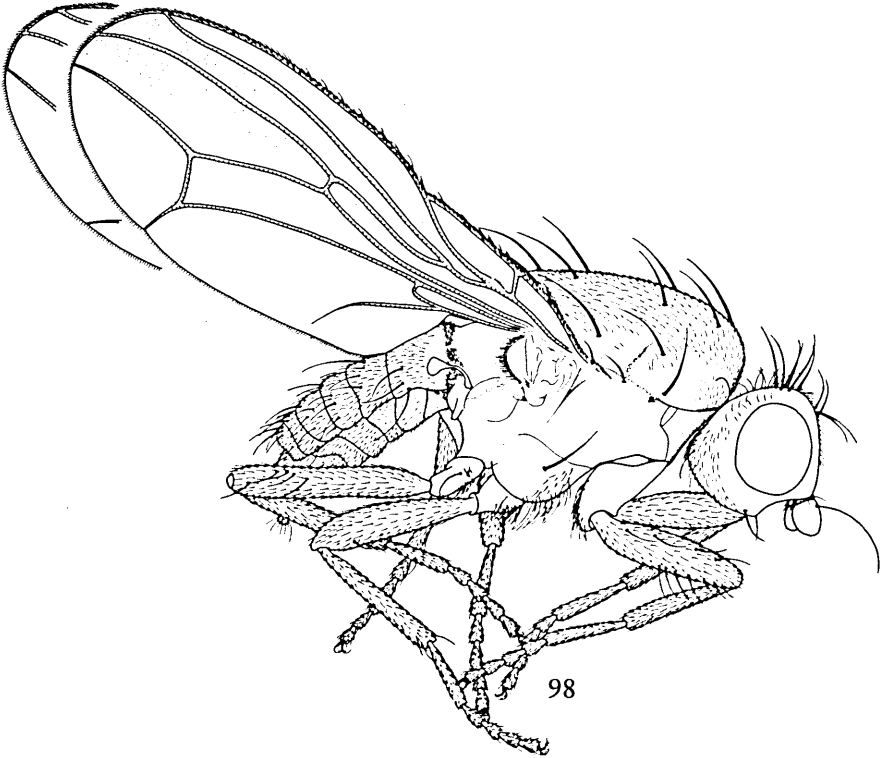


Figur 97: *Sepsis tuberculata* DUDA (Sepsidae)

[Ann. Nat. Mus. Wien 40, 64–65; 1926]

Linksseitige Gesamtansicht (17×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 96.)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

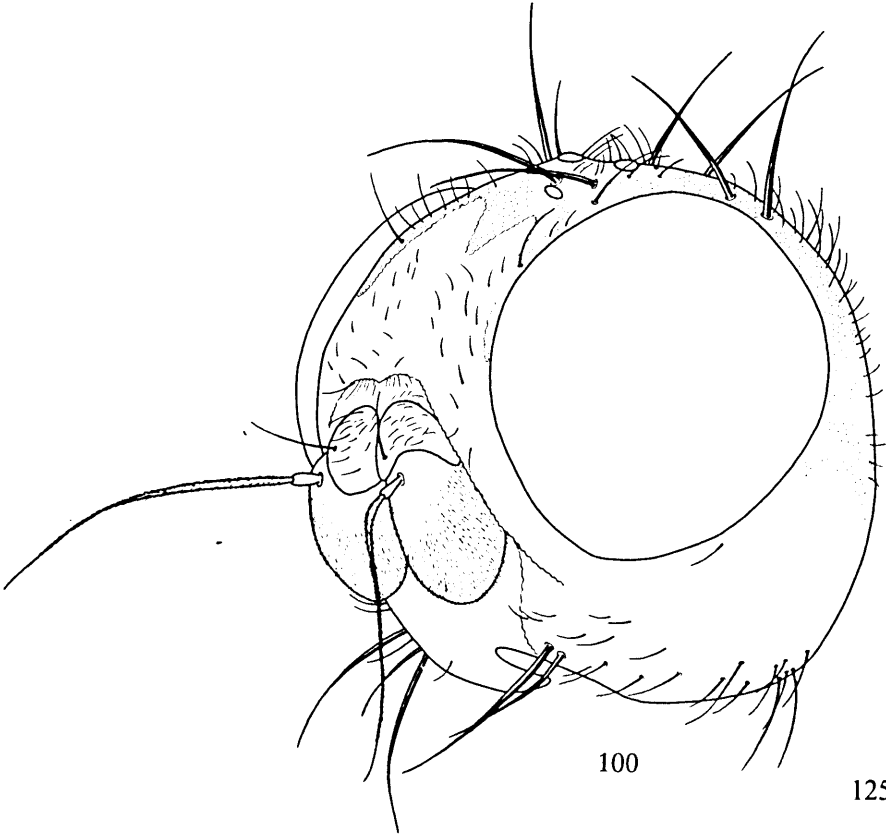
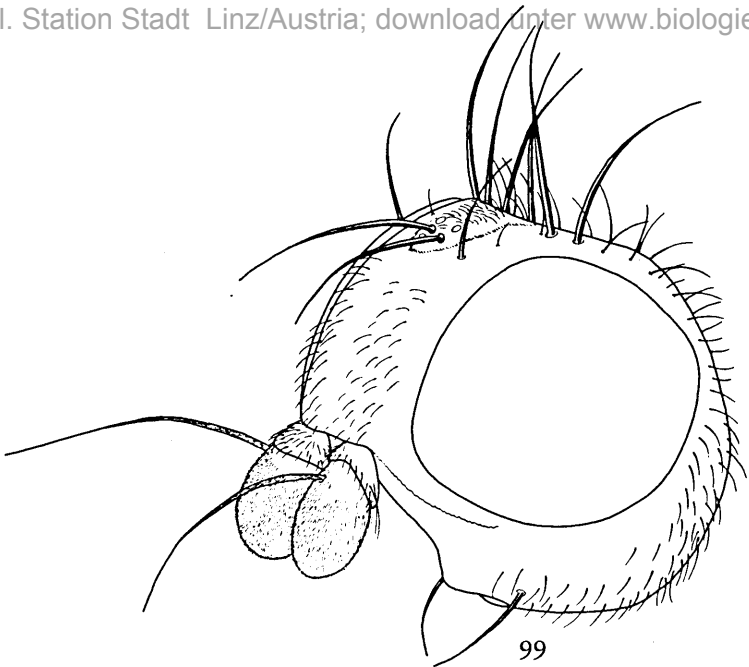


Figur 98: *Suillia prima* HENDEL (Helomyzidae)

[Suppl. Ent. 2, 104; 1913]

Rechtsseitige Gesamtansicht (8×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion des ehemaligen DEI, Eberswalde, mit folgender Etikettierung: 1. „Typus“ – 2. „Formosa, Hoozan 1911, H. Sauter“ – 3. „7. I.“ – 4. „*Suillia prima* H. det. Hendel“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



Figur 99: *Suillia prima* HENDEL (Helomyzidae)

[Suppl. Ent. 2, 104; 1913]

Kopf von links, halb vorn und oben (21×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 98.)

Figur 100: *Piophila dichæta* HENDEL (Piophilidae)

[Suppl. Ent. 2, 85–86; 1913]

Kopf von links, halb vorn und oben (49×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion des ehemaligen DEI, Eberswalde, mit folgender Etikettierung: 1. „Typus“ – 2. „Formosa, Anping, V. 12, H. Sauter“ – 3. „Hendel det.“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

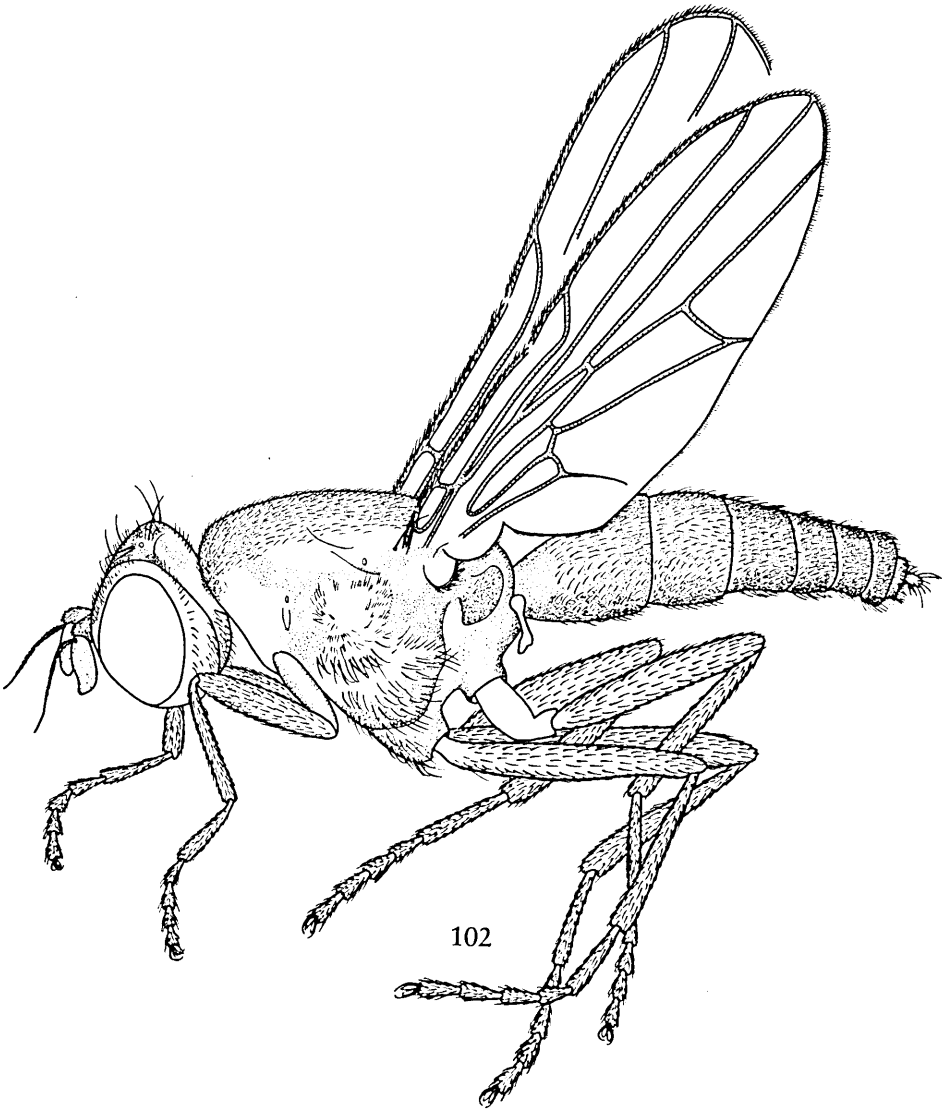


Figur 101: *Piophila dichæta* HENDEL (Piophilidae)

[Suppl. Ent. 2, 85–86; 1913]

Linksseitige Gesamtansicht (14×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 100.)

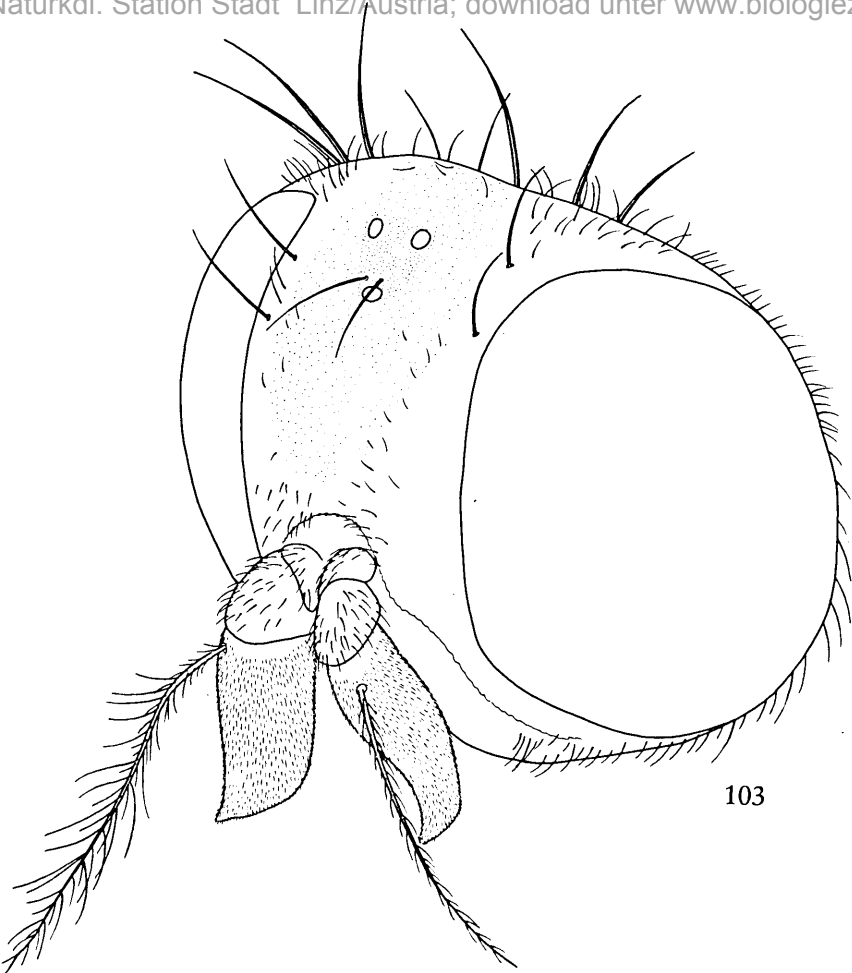
Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



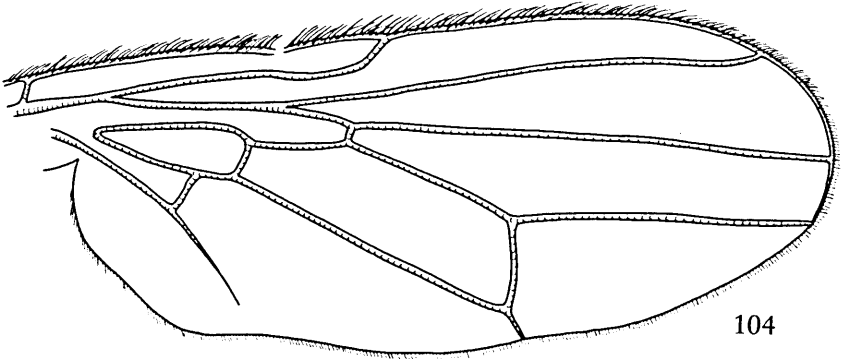
Figur 102: *Chyliza fumipennis* HENDEL (Psilidae)
[Suppl. Ent. 2, 90; 1913]

Linksseitige Gesamtansicht (13×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion des ehemaligen DEI, Eberswalde, mit folgender Etikettierung: 1. „Typus“ – 2. „Formosa, Kosempo, V. 12, H. Sauter“ – 3. „*Chyliza fumipennis* H. det. Hendel“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



103



104

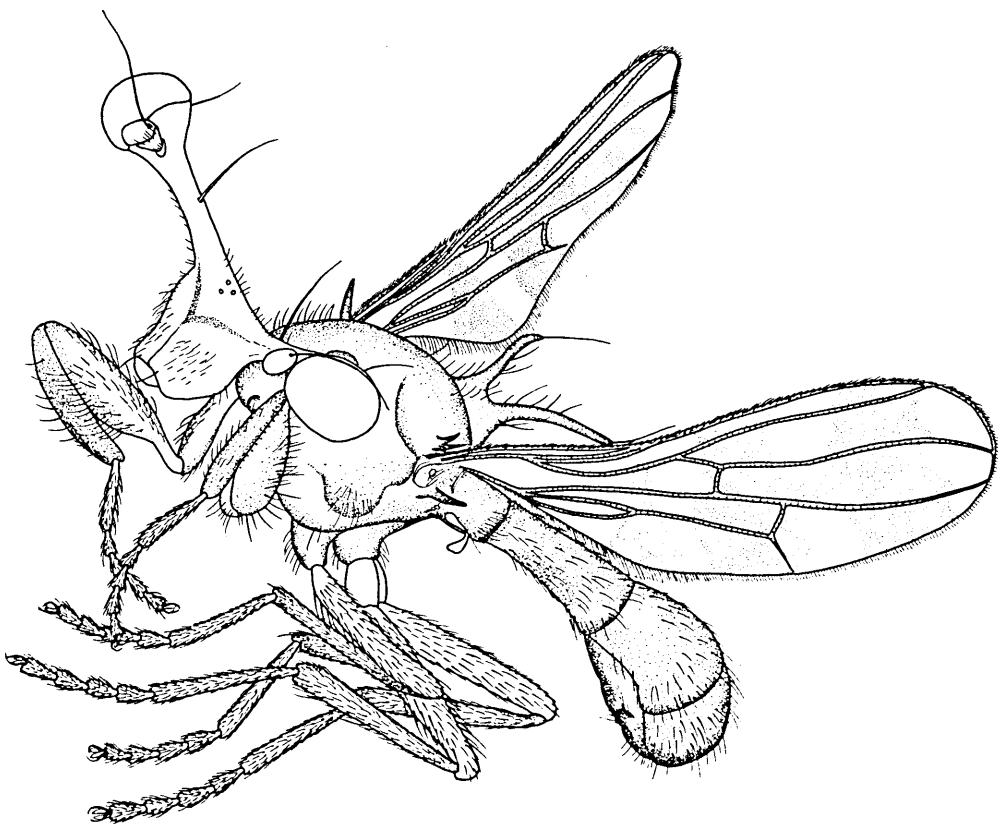
Figur 103 und 104: *Chyliza fumipennis* HENDEL (Psilidae)

[Suppl. Ent. 2, 90; 1913]

Figur 103: Kopf von links, halbvorn und oben (48×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 102.)

Figur 104: Rechter Flügel (20×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 102.)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



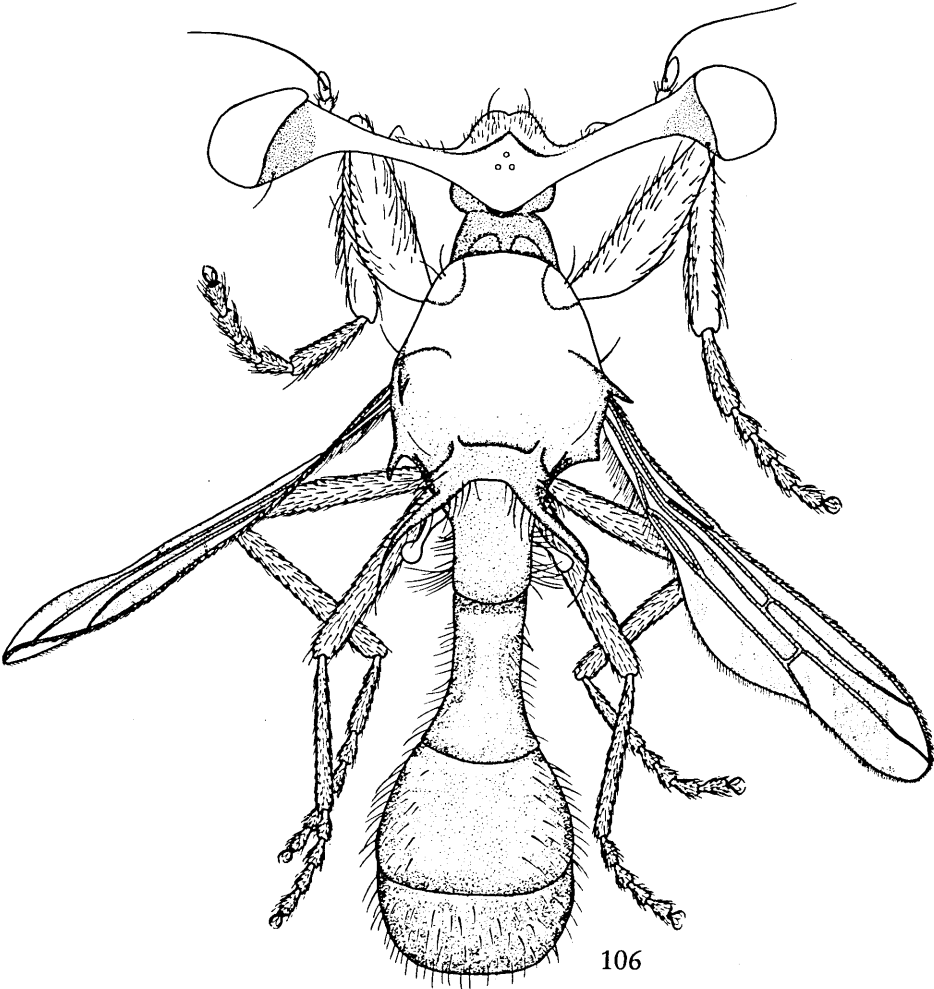
105

Figur 105: *Megalabops quadriguttatus* WALKER (Diopsidae)

[Suppl. Ent. 3, 94; 1914]

Gesamtansicht von links, halb vorn und oben (10×). (Gezeichnet nach einem Exemplar in der Kollektion des ehemaligen DEI, Eberswalde, mit folgender Etikettierung: 1. „Typus“ – 2. „Formosa, Kankau, IX. 12, H. Sauter“ – 3. „Hendel det.“)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band

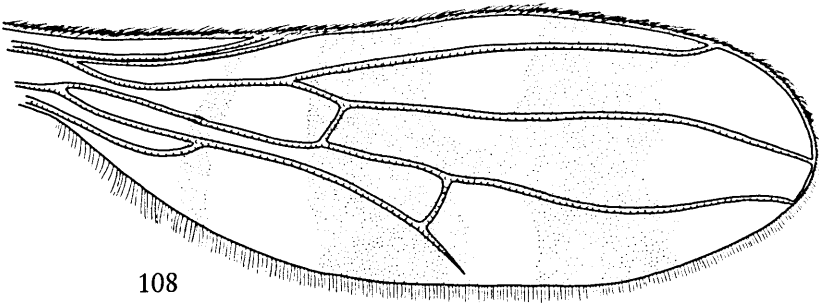
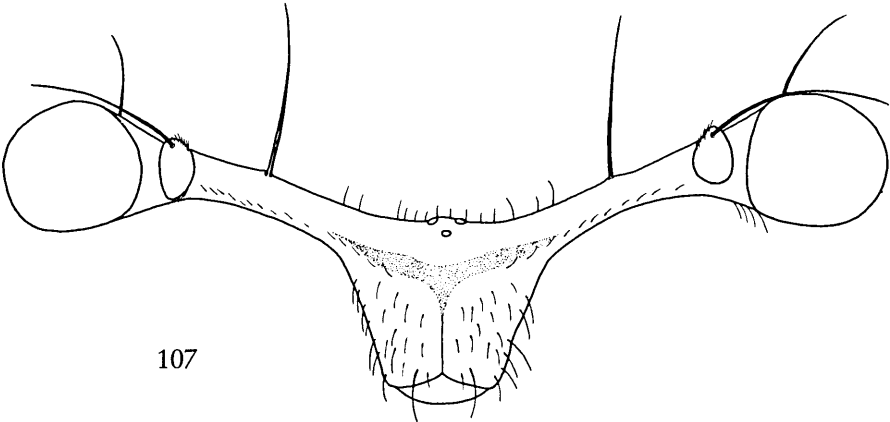


Figur 106: *Megalabops quadriguttatus* WALKER (Diopsidae)

[Suppl. Ent. 3, 94; 1914]

Gesamtansicht direkt von oben (11×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 105.)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



Figur 107 und 108: *Megalabops quadriguttatus* WALKER (Diopsidae)

[Suppl. Ent. 3, 94; 1914]

Figur 107: Vorderansicht des Kopfes (17×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 105.)

Figur 108: Linker Flügel (20×). (Gezeichnet nach dem gleichen Exemplar wie Figur 105.)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band



Figur 109: *Lonchaea bruggeri* MORGE (Lonchaeidae)

[Naturkundl. Jahrb. Stadt Linz 13, 155; 1967]

Haar- und Borstengewand des Männchens (24×). (Graphisch verbesserte und hinsichtlich der Vergrößerungsangabe korrigierte Wiedergabe der Abbildung in MORGE 1976, p. 490. – Gezeichnet nach dem Paratypus, Exemplar-Nr. 412, sec. MORGE (1974 a): Naturkundl. Jahrb. Stadt Linz 20, Farbtafel 7.)

Günter Morge: 1978, Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz, 24. Band